

Stellenausschreibungen
K.u.U. Nr. 21/2018 vom 3. Dezember 2018

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen.

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis zum **24. Dezember 2018** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND
UND SPORT**

In der **Abteilung 3 - Allgemein bildende Schulen, Elementarbildung** - ist im **Referat 34 "Realschulen, berufliche Orientierung an allgemein bildenden Schulen"** möglichst bald der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten
(w / m / d)

für den **Bereich Realschule** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere die organisatorische und inhaltliche Unterstützung der Referatsarbeit im Bereich Realschulen. Darüber hinaus ist eine Unterstützung in folgenden Bereichen vorgesehen: verwaltungsmäßige Umsetzung von bildungspolitischen Vorhaben, Umsetzung der Bildungsplaninhalte und des Konzepts zur Stärkung der Realschule, Organisation von und Mitwirkung bei Dienstbesprechungen und sonstigen Tagungen mit Schulaufsichtsbehörden.

Das Tätigkeitsfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, hohe Flexibilität und sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen. Erwartet werden neben überdurchschnittlichen Beurteilungen vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen in Baden-Württemberg, insbesondere im Bereich der Realschule sowie ein ausgeprägtes Interesse an Team- und Verwaltungsarbeit.

Erwünscht sind außerdem Unterrichtserfahrungen im Fach Mathematik sowie im naturwissenschaftlich-technischen Bereich. Erfahrungen aus der Tätigkeit in der Schulverwaltung sind darüber hinaus von Vorteil.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 34, Frau RSD in Petra Conrad, Telefon 0711/279-2687.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg
- Personalreferat -
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

In der **Abteilung 2 - Schulorganisation, Lehrerbildung** - ist im **Referat 25 „Lehrerausbildung, Lehrerfortbildung“** ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

im Umfang von einem halben Deputat als Elternzeitvertretung im Wege der Abordnung zunächst befristet bis September 2019 zu besetzen.

Das Tätigkeitsfeld umfasst die Ausbildung von Fachlehrkräften Sonderpädagogik und technischen Lehrkräften Sonderpädagogik sowie die Ausbildung von Fachlehrkräften für musisch- technische Fächer. Dazu gehören die Entwicklung neuer Konzepte und Prüfungsordnungen für die Fachlehrkräfte und die Qualifizierung des pädagogischen Personals an den Fachseminaren.

Voraussetzung ist alternativ die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder die Laufbahn einer Fachlehrkraft an Sonderschulen oder einer Fachlehrkraft für musisch-technische Fächer an Pädagogischen Fachseminaren und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit. Verwaltungserfahrung in der Schulverwaltung ist von Vorteil. Erfahrungen im Bereich der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften sind erwünscht.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, Entscheidungs- und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zu konzeptionellem und administrativem Arbeiten und die Bereitschaft, sich in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 25, Herr Ministerialrat Jürgen Striby, Telefon 0711/279 2572.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Personalreferat
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Karlsruhe

Bei der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** - ist im **Referat 74 - Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschafts- und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren** - zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (Bes. Gr. A 14 / A 15)

für den **Bereich Realschulen** zunächst im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Werkreal-, Haupt- und Realschule mit mehrjähriger Tätigkeit an einer Realschule.

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere Weiterentwicklung der Schulart Realschule, Fachaufsicht, Steuerung und Beratung, Funktionsstellenbesetzungen von Schulleitungen, Mitwirkung im Feld inklusiver Bildungsangebote, Übernahme schulartübergreifender Aufgaben, Durchführung von Dienstbesprechungen mit Schulrätinnen und Schulräten sowie Realschulrektorinnen und -rektoren, Aufgaben im Bereich der Lehrereinstellung und Bedarfsplanung.

Erwartet werden neben einer hervorragenden Bewährung im Schuldienst vertiefte Kenntnisse bildungspolitischer Schwerpunkte und der aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen in Baden-Württemberg, insbesondere in der Schulart Realschule und auch in den Schularten der Sekundarstufe I. Erfahrungen in Handlungsfeldern der Schulleitung, der Schulverwaltung, der Lehrerbildung und in der Qualitätsentwicklung von Schulen sind für diese Tätigkeit von Vorteil.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Zeitmanagement, Entscheidungs- wie Innovationsfreude, hohe Flexibilität, Bereitschaft zur Teamarbeit, Gestaltungsfähigkeit, eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Belastbarkeit, überdurchschnittliches Engagement sowie ein routinierter Umgang mit Medien.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 74, Frau Ulrike Wolf, Telefon 0721/926-4475.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Schulamt Donaueschingen

Beim Staatlichen Schulamt - **Schulpsychologische Beratungsstelle** - ist **baldmöglichst** die unbefristete Stelle einer / eines

Schulpsychologin / Schulpsychologen (Entgelt Gr. E 13 TV-L / Bes. Gr. A 13)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten, Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen, Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern, Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen, Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und / oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich, Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Geboten wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis, bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich, Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete, Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Möglichkeit der Supervision.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Weitere Auskünfte erteilen Frau Melanie Ortlieb und Herr Benjamin Hennig, Regierungspräsidium Freiburg, Telefon 0761/208-6228 bzw. -6233, E-Mail: Melanie.Ortlieb@rpf.bwl.de bzw. Benjamin.Hennig@rpf.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte schriftlich innerhalb von **drei Wochen** an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

Staatliches Schulamt Lörrach

Beim Staatlichen Schulamt - **Schulpsychologische Beratungsstelle Waldshut-Tiengen** - ist ab **5. Februar 2019** die unbefristete Stelle einer / eines

Schulpsychologin / Schulpsychologen (Entgelt Gr. E 13 TV-L / Bes. Gr. A 13)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten, Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen, Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern, Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen, Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und / oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich, Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Geboten wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis, bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich, Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete, Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Möglichkeit der Supervision.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Weitere Auskünfte erteilen Frau Melanie Ortlieb und Herr Benjamin Hennig, Regierungspräsidium Freiburg, Telefon 0761/208-6228 bzw. -6233, E-Mail: Melanie.Ortlieb@rpf.bwl.de bzw. Benjamin.Hennig@rpf.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte schriftlich innerhalb von **drei Wochen** an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

Stellenausschreibungen

STAATLICHE SEMINARE FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrer- bildung (Werkreal-, Haupt-, Realschule) Ludwigsburg

Beim Seminar ist zum **1. Februar 2019** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Bes. Gr. A 12 + Zulage / A 13 + Zulage)

für das **Fach Chemie** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschule in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Umsetzung des Gefahrstoffmanagements am Seminar,
- Unterstützung und Beratung der Seminarleitung bei der Präventionsarbeit und Sicherheitsförderung (Sicherheitsbeauftragte / Sicherheitsbeauftragter),
- Weiterentwicklung des Sicherheitskonzeptes am Seminar,
- Mitwirkung bei den Lehrgängen für einen horizontalen Laufbahnwechsel gem. §21 LBG.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich:

- Erfahrungen bei der Entwicklung von Aus- und Fortbildungskonzepten im Bereich der Sicherheit von Schulen,
- Erfahrungen in der Fortbildung von Lehrkräften, insbesondere im Bereich Gefahrstoffmanagement und Sicherheitsfragen.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07141/97214-12.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrer- bildung (Grundschulen) Lörrach

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Bes. Gr. A 12 + Zulage)

für das Fach **Fremdsprachen (wahlweise Franzö-
sisch / Englisch)** zu besetzen.

Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Weiterführung von Kooperationsmaßnahmen mit Institutionen und Einrichtungen im Fremdsprachenbereich und mit den Einrichtungen der Lehrkräftefortbildung,
- die Übernahme eines Lehrauftrages im Fach Englisch oder / und Französisch,
- die Weiterentwicklung der Ausbildungskonzeption im Bereich Fremdsprachen,
- die Übernahme von Querschnittsaufgaben im Bereich der Seminarentwicklung,
- die Betreuung des Service-Zentrums Fremdsprachen am Seminar.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,

Stellenausschreibungen

- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis im Bereich der Grundschule.

Wünschenswert ist zusätzlich

- Erfahrungen in der Lehreraus- und / oder -fortbildung,
- Bereitschaft neue Aufgaben zu übernehmen.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung, Telefon 07621/16798-11.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

Regierungsbezirk Tübingen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium) Tübingen

Beim Seminar ist ab **1. November 2018** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium) Tübingen zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Englisch** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Weiterentwicklung fachdidaktischer und methodischer Fragestellungen des Faches Englisch,
- die Mitwirkung an der Ausgestaltung des Seminarprofils (Innovationen im Unterricht),
- die verantwortliche Koordination der EU-Projekte des Seminars und
- die Wahrnehmung von weiteren Querschnittsaufgaben nach Absprache mit der Bereichs- und Seminarleitung.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert ist

- ein Nachweis über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Themenstellungen,
- Lehrerfahrung mit Fachdidaktik Englisch in der ersten Phase der Lehrerausbildung sowie die Bereitschaft zu ihrer Weiterentwicklung und Vernetzung im Rahmen des Bachelor-Master-Studiengangs,
- Erfahrung mit EU-Projekten
- die Bereitschaft zur Kooperation innerhalb des Fachbereichs, mit Auszubildenden anderer Fächer und anderer Lehrerbildungseinrichtungen sowie zur Übernahme von Koordinierungsverantwortung, insbesondere bei der Ausbildung von Mentorinnen und Mentoren.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung - Telefon 07071/919-111.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Stellenausschreibungen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Werkreal-, Haupt- und Realschule) Reutlingen

Beim Seminar ist ab **1. Juni 2019** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (Seminarschulrätin / Seminarschulrat) (Bes. Gr. A 14 / A 13)

für den **Bereich Deutsch und Alltagskultur, Ernährung und Soziales** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es insbesondere

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschule in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit insbesondere

- Lehrauftrag / Lehraufträge im Fach Pädagogik,
- Leitung und Steuerung des Bereiches Deutsch und Alltagskultur, Ernährung und Soziales,
- Entwicklung von Ausbildungskonzepten in Zusammenarbeit mit den Bereichsleiterinnen und Bereichsleitern sowie der Seminarleitung.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis,
- eine erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder eine gleichwertige Leistung,
- gesicherte Office-Kenntnisse und Kenntnisse im Bereich der Digitalen Medien.

Die Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtliche Beschäftigte des Seminars und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07121/271-9410 oder 9411.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grundschule) Laupheim

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (Bes. Gr. A 13)

als Seminarschulrätin / Seminarschulrat an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung für das **Lehramt Grundschule** für den Bereich "Schuleingangsstufe" zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es insbesondere

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- Lehrauftrag / Lehraufträge im Bereich Schuleingangsstufe,
- die Weiterentwicklung der Konzeption der Übergänge Kindergarten-Grundschule sowie Grundschule - weiterführende Schulen,
- die inhaltliche Fortentwicklung des Bereiches Diagnose / Förderung in Kooperation mit den Fachbereichen,
- Entwicklung von Ausbildungskonzepten in Zusammenarbeit mit den Bereichsleiterinnen und Bereichsleitern sowie der Seminarleitung

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis sowie
- eine erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder eine gleichwertige Leistung.

Stellenausschreibungen

Wünschenswert sind zusätzlich

- gesicherte Office-Kenntnisse und Kenntnisse im Bereich der Neuen Medien,
- Erfahrungen in der Lehrkräftefortbildung.

Die Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtliche Beschäftigte des Seminars und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07392/96750.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grundschule sowie Werkreal-, Haupt- und Realschule) Weingarten

Beim Seminar ist ab **1. Februar 2019** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters
(Bes. Gr. A 12 + Zulage / A 13 + Zulage)

für den **Bereich Digitale Bildung** (Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschule) zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschulen in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- Umsetzung der informationstechnischen Grundbildung im Fach Informatik,
- Entwicklung von Konzepten für eine digitale Schulentwicklung,
- Kooperation mit Schulen, Pädagogischen Hochschulen, Landesmedienzentrum, Kreismedienzentren, Seminaren im Bereich Digitale Bildung,
- Unterstützung der Seminarleitung bei der Datenverarbeitung und beim Datenschutz.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis im Bereich der Werkreal-, Haupt- oder Realschule oder Gemeinschaftsschule.

Wünschenswert sind zusätzlich

- fundierte Kenntnisse in Datenbanksystemen (z. B. Access),
- Unterrichtserfahrung im Fach Informatik,
- Erfahrungen in der Lehreraus- und -fortbildung.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0751/1895-300.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grundschule) Laupheim

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters
(Bes. Gr. A 12 + Zulage)

für den **Bereich Medienbildung** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- Konzeption, Koordination und Durchführung sowie Weiterentwicklung der Medienausbildung am Seminar,
- Betreuung des pädagogischen Lehrnetzes sowie der mobilen Endgeräte und der Lern-, Informations- und Kommunikationsplattform des Seminars.

Stellenausschreibungen

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert ist zusätzlich

- Erfahrungen mit Theorie und Praxis des Einsatzes digitaler Medien im Unterricht,
- Kenntnisse bezüglich der Betreuung und des Einsatzes mobiler Endgeräte.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind in der Regel auf acht Jahre an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Mit Bewerbungen aus dem Seminar ist zu rechnen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07392/96750.

Bewerbungen sind bis zum **24. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Rücknahme K.u.U. 19/2018, S. P 340

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrer-bildung (Gymnasium) Tübingen

Beim Seminar ist ab **Januar 2019** ein

Lehrauftrag für Deutsch

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte, bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Mitwirkung an der konzeptionellen Weiterentwicklung fachdidaktischer und fachmethodischer Fragen.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen oder Referendaren / Praxissemesterstudierenden als Mentorin / Mentor oder betreuende Fachlehrkraft,
- ein Nachweis über die Beschäftigung mit aktuellen fachdidaktischen Fragen und Inhalten (z. B. Lernstrategien, digitalen Medien, aktuellen Lehrwerken).

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07071/919-111.

Bewerbungen sind bis zum **23. November 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium), Mathildenstr. 32, 72072 Tübingen zu senden.

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter <http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb/einf/> eingestellt.

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89522 Heidenheim an der Brenz, Silcherschule, Grundschule Mergelstetten, Rektorin / Rektor, A 13.

89522 Heidenheim an der Brenz, Grundschule Reutenen, Rektorin / Rektor, A 13.

89555 Steinheim am Albuch, Seebergschule Söhnstetten, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

75031 Eppingen, Burgbergschule Richen (Grundschule), Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

74397 Pfaffenhofen, Grundschule Pfaffenhofen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Berichtigung K.u.U. 15-16/2018, S. P 273

74912 Kirchartd, Birkenbachschule Kirchartd, Grund- und Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019. **Ab dem Schuljahr 2019/2020 reine Grundschule.**

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Schwerpunkt Sekundarstufe I Wahlfach Informatik, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers sind mit der Stelle insbesondere folgende Schwerpunkte verbunden: Mitarbeit bei Veranstaltungen des Staatlichen Schulamtes Künzelsau, Unterstützung der Schulen beim Aufbaukurs Informatik und der Einführung und Weiterentwicklung des Wahlfaches Informatik.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73730 Esslingen, Lerchenäckerschule, Grund- und Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70176 Stuttgart, Falkerschule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage. Stelle frei zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68165 Mannheim, Pestalozzi Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14.

Stellenausschreibungen

69168 Wiesloch, Schiller-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14.

68169 Mannheim, Neckar-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14 / A 13 + Amtszulage. Die Besoldung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen des § 91 Abs. 1 LBesG müssen vorliegen.

69214 Eppelheim, Theodor-Heuss-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

69502 Hemsbach, Hebel-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Fachbereich Sport in der Grundschule, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte Ihres Fachbereichs, Beratung der Schulleitung bei der Errichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Unterstützung der Fachberaterinnen / Fachberater beim Staatlichen Schulamt bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen (Bundesjugendspiele u. ä.), Erprobung neuer Lehrpläne und neuer Arbeitsmethoden und Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung.

Erwartet werden besonderes Engagement bei der Weiterentwicklung und aktiven Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie Eigeninitiative und die Fähigkeit zu Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit Partnern. Bitte auf der Bewerbung vermerken: Fachbetreuer (FOL) Sport in der Grundschule.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* in der Grundschule, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte Ihres Fachbereichs, Beratung der Schulleitung bei der Errichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Unterstützung der Fachberaterinnen / Fachberater beim Staatlichen Schulamt bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen, Erprobung neuer Lehrpläne und neuer Arbeitsmethoden und Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung.

Erwartet werden besonderes Engagement bei der Weiterentwicklung und aktiven Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie Eigeninitiative und die Fähigkeit zu Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit Partnern. Bitte auf der Bewerbung vermerken: Fachbetreuer (FOL) in der Grundschule.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* in der Sekundarstufe I (**vier Stellen**), A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte Ihres Fachbereichs, Beratung der Schulleitung bei der Errichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Unterstützung der Fachberaterinnen / Fachberater beim Staatlichen Schulamt bei der Organi-

sation und Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen, Erprobung neuer Lehrpläne und neuer Arbeitsmethoden und Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung.

Erwartet werden besonderes Engagement bei der Weiterentwicklung und aktiven Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie Eigeninitiative und die Fähigkeit zu Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit Partnern. Bitte auf der Bewerbung vermerken: Fachbetreuer (FOL) Sek I.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76530 Baden-Baden, Werkrealschule Lichtental, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

77815 Bühl, Grundschule Weitenung, Rektorin / Rektor, A 13, zum 9. September 2019. Zunächst ist nur die Übertragung der Funktion möglich. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) am 1. August 2021 und beträgt zur Zeit neun Monate.

77815 Bühl, Schlossbergschule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 11. September 2019.

72280 Dornstetten, Grundschule Hallwangen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78098 Triberg, Grundschule Triberg, Rektorin / Rektor, A 13.

78727 Oberndorf am Neckar, Grundschule Aistaig, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79395 Neuenburg a. Rh., Rheinschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 24. August 2019.

79112 Freiburg im Breisgau, Lindenbergerschule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2019.

79379 Müllheim, Rosenberg-Schule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13+ Amtszulage, zum 1. August 2019.

79346 Endingen am Kaiserstuhl, Maria-Sibylla-Merian Grundschule Kiechlinsbergen-Königschaffhausen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, (*erneute Ausschreibung*).

79227 Schallstadt, Alemannen-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78600 Kolbingen, Wachtfelsschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77933 Lahr, Theodor-Heuss-Schule Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72401 Haigerloch, Witthauschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88430 Rot an der Rot, Abt-Hermann-Vogler-Schule, Grund- und Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.

89075 Ulm, Grundschule Eichenplatz, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72793 Pfullingen, Schloss-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78120 Furtwangen, Otto-Hahn-Gymnasium mit Realschulzweig, Realschulkonrektorin als stellvertretende Leiterin / Realschulkonrektor als stellvertretender Leiter der Abteilung Realschule, A 14, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78234 Engen, Anne-Frank-Schulverbund, Werkreal- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14. Für die Eignung ist von Vorteil, wenn die Bewerberin / der Bewerber über eine Lehrbefähigung für das Lehramt Grund-, Haupt- / Werkrealschule mit dem Stufenschwerpunkt Haupt/Werkrealschule verfügt.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88316 Isny im Allgäu, Werkreal- und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

SCHULEN BESONDERER ART

Regierungsbezirk Karlsruhe

69126 Heidelberg, Internationale Gesamtschule Heidelberg, Stellvertretende Primarstufenleiterin / Stellvertretender Primarstufenleiter, A 12 + Amtszulage.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71299 Leonberg, Gerhart-Hauptmann-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74076 Heilbronn, Dammrealschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76584 Gernsbach, Realschule Gernsbach, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78176 Blumberg, Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

78166 Donaueschingen, Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78532 Tuttlingen, Ludwig-Uhland-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

78570 Mühlheim an der Donau, Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79576 Weil am Rhein, Realschule Dreiländereck, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Bildende Kunst, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers sind mit der Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte verbunden: Unterstützung des Schulamts bei der Durchführung von Veranstaltungen im Fachbereich Kunst, Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der Schulkunst-Ausstellungen, Unterstützung und Beratung der Schulen bei der Umsetzung des neuen Bildungsplans, Unterstützung und Beratung für Lehrkräfte, die Bildende Kunst fachfremd unterrichten.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74081 Heilbronn, Paul-Meyle-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige, körperliche und motorische Entwicklung, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71711 Steinheim a. d. Murr, Paul-Aldinger-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte: Beratung und Anleitung von Lehrkräften und Fachlehreranwärterinnen / Fachanwärtern im Bildungsbereich Sprache-Deutsch, Weiterentwicklung und Vernetzung inklusiver Bildungsangebote, Kooperation mit allgemeinen Schulen. Voraussetzung ist eine mehrjährige Erfahrung in der Beratung von Fachlehrkräften an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sowie in der Praxis Gemeinsamen Unterrichts. Bevorzugt werden Bewerberinnen / Bewerber, die Erfahrung in der Umsetzung des ICF-CY haben.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Fachbereich "Natur und Technik" in einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte Ihres Fachbereichs, Beratung der Schulleitung bei der Errichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Unterstützung der Fachberaterinnen / Fachberater beim Staatlichen Schulamt bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen, Abstimmung von Prozessen im Bereich "Berufsfindung" und Übergänge in Berufsschulen, Erprobung neuer Lehrpläne und neuer Arbeitsmethoden mit Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung.

Erwartet werden besonderes Engagement bei der Weiterentwicklung und aktiven Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie Eigeninitiative und die Fähigkeit

Stellenausschreibungen

zu Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit Partnern. Bitte auf der Bewerbung vermerken: Fachbetreuer (FOL) NT-SBBZ.

Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter* für den Schwerpunkt "Unterstützte Kommunikation" (UK), A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Schulleitungen und Lehrkräfte in Fragen zur Unterstützten Kommunikation, Unterstützung der Schulaufsicht beim Staatlichen Schulamt bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen, Erprobung neuer Hilfsmittel und neuer Arbeitsmethoden mit Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung.

Erwartet werden besonderes Engagement bei der Weiterentwicklung und aktiven Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie Eigeninitiative und die Fähigkeit zu Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit Partnern. Bitte auf der Bewerbung vermerken: Stufenleitung UK.

Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter* für den Schwerpunkt "Individuelle Lern- und Entwicklungsbegleitung" (ILEB), A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Schulleitungen und Lehrkräfte zu Fragen über ILEB, Unterstützung der Schulaufsicht beim Staatlichen Schulamt bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen, Erprobung neuer methodischer Konzepte und neuer Arbeitsmethoden mit Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung.

Erwartet werden besonderes Engagement bei der Weiterentwicklung und aktiven Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie Eigeninitiative und die Fähigkeit zu Teamarbeit und zur Zusammenarbeit mit Partnern. Bitte auf der Bewerbung vermerken: Stufenleitung ILEB.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

77815 Bühl, Rheintalschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77736 Zell am Harmersbach, Ritter-von-Buß, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 11. September 2019. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 1. August 2020 zu rechnen und beträgt zur Zeit neun Monate.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN MIT INTERNAT

Regierungsbezirk Freiburg

Rücknahme K.u.U. 17/2018, S. P 316

79312 Emmendingen-Wasser, Esther-Weber-Schule, Staatliches sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Direktorin als *Leiterin* / Direktor als *Leiter* eines SBBZ mit Internat mit mehr als 90 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71404 Korb, Gemeinschaftsschule Korb, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78048 Villingen-Schwenningen, Golden-Bühl-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78467 Konstanz, Gebhardschule, Gemeinschaftsschule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen: Pädagogische und organisatorische Leitung der Sekundarstufe II einschließlich der Vorbereitung und Durchführung der Abiturprüfungen.

Stellenausschreibungen

Erwartet werden eine große Fakultas in zwei Fächern des allgemein bildenden Gymnasiums und mehrjährige Abiturerfahrung in beiden Fächern. Erfahrungen als Oberstufenberaterin / Oberstufenberater bzw. Stundenplanerin / Stundenplaner sind von Vorteil.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88709 Meersburg, Sommertalschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72770 Reutlingen, Friedrich-Hoffmann-Gemeinschaftsschule Betzingen, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 25. Mai 2005 (K.u.U. 2005, S. 84) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

73033 Göppingen, Hohenstaufen-Gymnasium, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16.

74206 Bad Wimpfen, Hohenstaufen-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam umfasst die Tätigkeit folgende Aufgaben: die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Qualitätssicherung und Schulentwicklung, die Leitung der Abteilung Sprachen und musische Fächer, die Weiterentwicklung der vorhandenen Fahrten- und Reisekonzeption zur Förderung der Fremdsprachen (z. B. Schüleraustausch), die Koordination und Betreuung der zentralen datengestützten Diagnosemaßnahmen, die Weiterentwicklung und Umsetzung des pädagogischen Konzepts für die Unterstufe sowie die Kooperation zwischen Grundschulen und Gymnasium.

Erwartet wird mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: Englisch mit Französisch oder Italienisch.

71717 Beilstein, Herzog-Christoph-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben allgemeinen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen gehören zur Tätigkeit folgende Aufgabenbereiche: die Weiterentwicklung des mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereichs, insbesondere Schärfung des naturwissenschaftlichen Profils, die Betreuung der Unterstufe.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich des Abiturs. Fächer: Mathematik und mindestens eine Naturwissenschaft oder NwT.

74321 Bietigheim-Bissingen, Gymnasium I im Ellental, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam und Übernahme schulorganisatorischer Aufgaben, Kooperation mit außerschulischen Partnern im kulturellen Bereich, (z. B. Sprache, Literatur, Theater) Leitung und Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit

und des Informationsmanagements, Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements, verantwortliche Koordination der Unterstufe.

Erwartet werden mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fach: Deutsch.

71034 Böblingen, Lise-Meitner-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters zählen dazu die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Arbeit im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung der Kulturschule Lise-Meitner-Gymnasium mit dem Schwerpunkt Qualitätsentwicklung und -sicherung, interne Evaluation, die verantwortliche Leitung und Koordination der Unter- und Mittelstufe sowie des sprachlichen Bereichs (Deutsch, Sprachen).

Erwartet wird mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: Englisch, Französisch, Latein, Italienisch, ohne Naturwissenschaften.

74336 Brackenheim, Zabergäu-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters, der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam und der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen gehören unter anderem zu den Aufgabenschwerpunkten: die konzeptionelle Weiterentwicklung und Ausdifferenzierung des naturwissenschaftlichen Profils unter Berücksichtigung des Umgangs mit Heterogenität im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht (MINT-Fächer), der systematische Aufbau der Evaluation von Schulentwicklungsprozessen und der Einsatz von Diagnoseinstrumenten (u. a. Lernstand Klasse 5 und VERA Klasse 8) zur Ausgestaltung von Förderkonzepten, die Betreuung und aktive Pflege des Schulportfolios.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: Mindestens ein naturwissenschaftliches Fach oder Mathematik.

75031 Eppingen, Hartmanni-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin eines Abteilungsleiters gehören u. a. die Entwicklung des Konzeptes einer demokratischen

Stellenausschreibungen

und sozial wirksamen Schule, die Koordinierung der permanenten Fortschreibung des Leitbildes der Schule und dessen Umsetzung in ein Qualitätsleitbild zum Aufgabenfeld.

Erwartet wird mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: mindestens eines der Fächer Deutsch, Englisch, Latein, Geschichte, Gemeinschaftskunde.

74081 Heilbronn, Justinus-Kerner-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören zu den Aufgabenschwerpunkten: innovative und konzeptionelle Unterrichtsentwicklung, im Bereich der Naturwissenschaften (BNT, Biologie, Chemie, NwT), Ausbau und Koordinierung von NwT in der Kursstufe, Förderung von Wettbewerben im MINT-Bereich, Förderung von Mädchen im MINT-Bereich, Koordination der naturwissenschaftlichen Projekte und der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: mindestens ein naturwissenschaftliches Fach oder NWT.

72654 Neckartenzlingen, Gymnasium Neckartenzlingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören zu den Aufgabenschwerpunkten die Koordination der Qualitäts- und Unterrichtsentwicklung für die Klassenstufen 5 - 7 sowie die Gestaltung des Übergangs der Grundschüler an das Gymnasium, Entwicklung von Förderkonzepten, Leitung und Koordination der Ganztagesbetreuung und Betreuung und Koordinierung von Wettbewerben.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe.

74196 Neuenstadt am Kocher, Eduard-Mörke-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen gehören zur Tätigkeit folgende Aufgabenbereiche: innovative Gestal-

tung sowie Weiterentwicklung und Schärfung des naturwissenschaftlichen Profils.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: Mindestens ein naturwissenschaftliches Fach.

73525 Schwäbisch Gmünd, Landesgymnasium für Hochbegabte, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabengebiete: Weiterentwicklung des Internatskonzepts und sämtlicher damit verbundener Dienst-, Bereitschafts- und Ablaufpläne mit Blick auf die ganzheitlichen Bildungs- und Erziehungsziele des Landesgymnasiums in enger Kooperation mit der Schulleitung, der Verwaltungsleitung, dem Kompetenzzentrum und dem Schulträger, Personalführung in den Bereichen Hausleitungen, allgemeine Aufsicht, Wohngruppenmentorate, Krankenstation, Praktikantenbetreuung im Freiwilligen Sozialen Jahr jeweils in Absprache mit der Schulleitung, Planung und Organisation des Personaleinsatzes für den gesamten Internatsbetrieb in Absprache mit der Schulleitung, Koordination von Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten im Internatsbereich in Absprache mit den Verantwortlichen des Schulträgers, vertrauensvolle Kommunikation mit Eltern, Repräsentation des Internatsbereichs nach innen und außen.

Erwartet werden entsprechend dem allgemeinen Anforderungsprofil für Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter folgende Qualifikationen: Lehrbefähigung für das gymnasiale Lehramt möglichst mit Erfahrungen in der Internatsarbeit, hohe kommunikative Kompetenzen, Kenntnisse in den Feldern Hochbegabung, Kommunikation, Teamleitung, pädagogisch-psychologische Herausforderungen des Schulalltags, Krisenintervention. Erwartet werden ferner: hohe Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Organisationstalent, Teamfähigkeit, Wohnen auf dem Campus.

Nähere Auskünfte erteilt die Referatsleitung für allgemeinbildende Gymnasien im Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17500.

73529 Schwäbisch Gmünd, Scheffold, Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben allgemeinen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören zur Tätigkeit folgende Aufgabenbereiche: Koordination und Leitung des Stufenteams der Klassen 5 / 6, aktive Mitwirkung an Unterrichts- und Schulentwicklungsprozessen mit Fokus auf Teamentwicklung für Schüler und Lehrer, Mitarbeit an der Entwicklung eines Fortbildungskonzepts.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs.

Stellenausschreibungen

Rücknahme K.u.U. 19/2017, S. P 402

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Mathematik, A 15, (zwei Stellen).

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Mathematik, umfassende fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mehrjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Klassenstufen und Erfahrungen im schriftlichen Abitur.

Regierungsbezirk Freiburg

77933 Lahr, Clara-Schumann-Gymnasium, Staatliches Aufbaugymnasium mit Internat, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen: pädagogische und organisatorische Leitung des Internats und der angeschlossenen Studierzeitbetreuung, Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes und des Profils des Internats in Abstimmung mit der Schulentwicklung des Aufbaugymnasiums, Personalverantwortung und -führung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentanz des Internats nach innen und außen. Anforderungen: Bereitschaft zur Arbeit am Abend und an Wochenenden.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Chemie, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters gehören zu den Tätigkeitsschwerpunkten die Wahrnehmung der Fachaufsicht bzw. die Betreuung von Chemie-Fachschaften.

Anforderungen / Erwartungen: vorausgesetzt werden überdurchschnittliche Fachkenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung auf allen Stufen einschließlich Abiturerfahrung im Fach Chemie.

Erwartet werden Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, die Fähigkeit zur Arbeit im Team, eine hohe Belastbarkeit sowie die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenverteilung engagiert einzulassen.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht der allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Biologie, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters gehören unter anderem die Betreuung eines Schulsprengels (Raum Schwarzwald-Baar), die Schul- und Fachaufsicht sowie die Konzeption, Organisation und Durchführung von

Lehrerfortbildungsmaßnahmen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Anforderungen / Erwartungen: Erwartet werden die große Fakultas im Fach Biologie, möglichst auch eine große Fakultas im Fach Chemie, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums, vor allem mehrjährige fachspezifische Erfahrungen im Unterricht des 4-stündigen Biologiekurses der Kursstufe und mehrfache Durchführung von Abiturprüfungen, überdurchschnittliches Engagement, Eigeninitiative, hohe Flexibilität, Belastbarkeit in hohem Maße, Interesse an konzeptioneller Arbeit, ausgeprägte Organisations- und Experimentierkompetenz, die Fähigkeit zur Teamarbeit. Erfahrungen im Bereich Sicherheit im Biologieunterricht (chemischen Gefahrstoffe und biologische Arbeitsstoffe) und im Bereich der allgemeinen Didaktik der Naturwissenschaften. Die Bereitschaft, wechselnde Aufgabenfelder zu betreuen sowie Tätigkeiten im administrativen Bereich der Schulverwaltung und der Fachaufsicht zu übernehmen, wird vorausgesetzt.

Regierungsbezirk Tübingen

72793 Pfullingen, Friedrich-Schiller-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

89150 Laichingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen und vertrauensvollen Mitarbeit in einem innovationsaffinen Schulleitungsteam bis hin zu Mitarbeitergesprächen liegt der Schwerpunkt der Tätigkeit in folgenden Bereichen: konzeptionelle Arbeit und Aufsicht im Bereich Unterrichtsentwicklung und Qualitätssicherung (auch im Hinblick auf Digitalisierung), Arbeit an der Schärfung des Schulprofils, Tätigkeit als Fortbildungsbeauftragter, Aufsicht über Evaluationsprozesse.

Erwartet werden eigenverantwortliches Arbeiten, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, das Befördern und Mittragen von Veränderungsprozessen, Team- und Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben engagiert einzulassen.

88499 Riedlingen, Kreisgymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgabenbereichen einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und

Stellenausschreibungen

der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: verantwortliche Leitung der Berufsorientierung, Weiterentwicklung des Berufsorientierungskonzeptes sowie Steuerung und Koordination der offenen Ganztagesbetreuung.

Erwartet werden hohe Identifikation mit dem Profil der Schule, Teamfähigkeit und Leitungskompetenz, ausgeprägte Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative, überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft, sich auf wechselnde Aufgabenverteilungen initiativ einzulassen.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

71636 Ludwigsburg, Robert-Franck-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

70190 Stuttgart, Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage.

73430 Aalen, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das Wirtschaftsgymnasium und die Wirtschaftsoberschule, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehört zum Aufgabengebiet die Weiterentwicklung der Schularten, die Umsetzung von bildungspolitischen Neuerungen, die Stärkung der individuellen Förderung und des Übergangsmanagements, die Mitwirkung bei der Deputatsplanung, die Zusammenarbeit im Schulleitungsteam sowie bei der Unterrichts- und Qualitätsentwicklung. Voraussetzungen: Erfahrungen mit der Organisation von Abläufen einer Abteilung sowie eine langjährige Unterrichtserfahrung am Wirtschaftsgymnasium bzw. an der Wirtschaftsoberschule werden vorausgesetzt.

Erwartet werden ein hohes Maß an Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Organisationsfähigkeit, die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen sowie ein überdurchschnittliches Engagement für die Abteilung und die Schule. Die Bereitschaft zur kollegialen und kooperativen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam sowie mit allen am Schulleben Beteiligten wird vorausgesetzt.

74080 Heilbronn, Christiane-Herzog-Schule, Haus- und Landwirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter*

zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, Abteilung Agrarwirtschaft mit den Ausbildungsberufen: Floristin / Florist, Gärtnerin / Gärtner in allen Fachrichtungen, Winzerin / Winzer und Weintechnologin / Weintechnologe in Landesfachklassen und landesübergreifenden Fachklassen, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters steht bei dieser Tätigkeit die pädagogische und organisatorische Weiterentwicklung der aufgeführten Bildungsgänge, die Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben, Verbänden, Kammern, zuständigen Stellen und anderen außerschulischen Partnern im Vordergrund.

Als Mitglied des Schulleitungsteams ist eine Mitwirkung bei den zentralen Schulorganisationsaufgaben wie z. B. bei der Erstellung von Stundenplänen, Blockplänen, Vertretungsplänen, Deputaten, Statistiken, Prüfungsorganisation und Zeugniserstellung unabdingbar. Mit der Funktion verbunden, ist die aktive Mitarbeit im Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess.

Erwartet werden die Bereitschaft zur umfassenden und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, die Identifikation mit dem Leitbild der Schule, ein hohes Maß an Engagement, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, hohe Belastbarkeit, sowie die Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam. Vorausgesetzt wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich der dualen Ausbildung. Wünschenswert ist Unterrichtserfahrung im Berufsfeld Agrarwirtschaft.

74080 Heilbronn, Christiane-Herzog-Schule, Haus- und Landwirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, Abteilung Berufsvorbereitende Bildungsgänge (VABO, VABR, BEJ), zweijährige Berufsfachschule, Berufskolleg für Ernährung und Erziehung und das zweijährige Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft, A 15, zum 11. September 2019. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab August 2020 und beträgt zur Zeit neun Monate.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters steht bei dieser Tätigkeit die pädagogische und organisatorische Weiterentwicklung der aufgeführten Bildungsgänge im Vordergrund. Als Mitglied des Schulleitungsteams ist eine Mitwirkung bei den zentralen Schulorganisationsaufgaben wie z. B. bei der Erstellung von Stundenplänen, Vertretungsplänen, Deputaten, Statistiken, Prüfungsorganisation und Zeugniserstellung unabdingbar. Mit der Funktion verbunden, ist die aktive Mitarbeit im Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess.

Erwartet werden die Bereitschaft zur umfassenden und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, die Identifikation mit dem Leitbild der Schule, ein hohes Maß an Engagement, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, hohe Belastbarkeit, sowie die Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam. Vorausgesetzt wird eine mehrjährige Unterrichtserfah-

rungserfahrung im Übergangssystem, der zweijährigen Berufsfachschule und / oder am Berufskolleg.

70469 Stuttgart, Gewerbliche Schule für Holztechnik, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Bildungsgänge der Berufsschule und Sonderberufsschule, der ein- und zweijährigen Berufsfachschule und der Berufsvorbereitung. A 15 zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören zu den Aufgaben die Stunden- und Vertretungsplanung, die Teamkoordination und Qualitätsentwicklung der Abteilung sowie die Lernortkooperation mit den dualen Partnern.

Erwartet werden die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative, Selbstständigkeit sowie Team- und Organisationsfähigkeit, mehrjährige Unterrichtserfahrung in verschiedenen Schularten und Erfahrung in der Zusammenarbeit mit dualen Partnern. Die Teilnahme an Führungfortbildungen bzw. Modulen zur Führungskräfteentwicklung ist wünschenswert.

97941 Tauberbischofsheim, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufskollegs (1BK1T, 1BK2T, 1BKFHW/T) die Berufsschule (Industrie- und Handwerksberufe in den Bereichen Metall- und KFZ-Technik), Fachschule für Technik Maschinentechnik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben der eigenverantwortlichen Leitung der Abteilung in allgemeinen schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben steht als Kernaufgabe die pädagogische und organisatorische Weiterentwicklung der aufgeführten Schularten im Vordergrund. Die Mitarbeit bei der Erstellung des Deputats- und Stundenplanes, Abwicklung der abteilungsspezifischen Statistik, die Organisation von Prüfungen, die Koordination der Erstellung von Prüfungen, die Erstellung und Abwicklung des Haushaltes der entsprechenden Fachbereiche sowie die Qualitätsentwicklung der Abteilung werden erwartet. Des Weiteren zählt die Arbeit mit den verschiedenen Schulverwaltungsprogrammen (ASV-BW, Untis) zu den Aufgabenbereichen.

Erwartet werden Führungsverantwortung als Vorgesetzte / Vorgesetzter für die Abteilung sowie ein hohes Maß an Engagement und Teamfähigkeit, eine hohe Präsenz an den Unterrichtstagen, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie die Übernahme von Verantwortung im Rahmen des Schulleitungsteams, Unterrichtserfahrung in einem Teil der oben genannten Schularten sowie die Bereitschaft, sich auf wechselnde Aufgabenverteilung nach den Erfordernissen der Schulsituation einzulassen, der sichere Umgang mit Office-Programmen sollte selbstverständlich sein.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76135 Karlsruhe, Elisabeth-Selbert-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Schularten der Sozialpädagogik 1BKSP, 2BKSP, BKSPIT und 2BFHK, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die aktive Mitarbeit am Qualitätsentwicklungskonzept der Schule sowie die abteilungsbezogene Verantwortung für organisatorische und unterrichtsbezogene Qualitätsmaßnahmen im Rahmen von OES und AZAV. Des Weiteren gehört zum Tätigkeitsbereich die intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit die Konzeptionierung und Durchführung von Informationsveranstaltungen, Ausbildungsmessen und anderer Formen der Öffentlichkeitsarbeit. Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur kooperativen und umfassenden Zusammenarbeit mit der Schulleitung, dem Schulleitungsteam, den Kolleginnen und Kollegen sowie den außerschulischen Partnern.

Erwartet werden sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten bei einem hohen Maß an Engagement, Eigeninitiative, Innovationskraft, Teamfähigkeit sowie der Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen. Erfahrungen mit der Qualitätsentwicklung an Beruflichen Schulen sind von Vorteil.

76135 Karlsruhe, Elisabeth-Selbert-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Schularten 2BKH, 1BK1P, 1BK2P, die hauswirtschaftliche Berufsschule und die Berufsfachschule für Altenpflegehilfe / Altenpflege, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die aktive Mitarbeit am Qualitätsentwicklungskonzept der Schule sowie die abteilungsbezogene Verantwortung für organisatorische und unterrichtsbezogene Qualitätsmaßnahmen im Rahmen von OES und AZAV. Des Weiteren gehört zum Tätigkeitsbereich die intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit die Konzeptionierung und Durchführung von Informationsveranstaltungen, Ausbildungsmessen und anderer Formen der Öffentlichkeitsarbeit. Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur kooperativen und umfassenden Zusammenarbeit mit der Schulleitung, dem Schulleitungsteam, den Kolleginnen und Kollegen sowie den außerschulischen Partnern.

Erwartet werden sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten bei einem hohen Maß an Engagement, Eigeninitiative, Innovationskraft, Teamfähigkeit sowie der Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen. Erfahrungen mit der Qualitätsentwicklung an beruflichen Schulen sind von Vorteil.

Stellenausschreibungen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für den Bereich Pflege, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters umfasst die Tätigkeit die Beratung und Unterstützung der Schulen bei der Weiterentwicklung des Bereichs Pflege sowie bei der Qualitätsentwicklung von Unterricht. Weitere Aufgaben sind die Begleitung der Umsetzung der Pflegeberufe-Reform, die Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen und die Begutachtung von Prüfungsaufgaben. Mit der Funktion ist auch die Aufsicht und Beratung von Schulen in freier Trägerschaft verbunden. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung sowie mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich Pflege und fundierte Kenntnisse über die komplexen gesetzlichen Grundlagen der Pflegeausbildung. Wichtig ist in diesem Zusammenhang ein gutes Gespür für juristische Fragestellungen.

Erwartet werden außerdem ein hohes Maß an Kommunikations- und Verhandlungskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zum selbständigen und zielorientierten Arbeiten. Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen sind von Vorteil.

Regierungsbezirk Freiburg

79106 Freiburg, Max-Weber-Schule, Kaufmännische Schule II, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Wirtschaftsgymnasium, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenfeld die aktive Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie bei der Unterrichts- und Qualitätsentwicklung der Schule. Kern ist die weitgehend selbständige Organisation der Abteilung Wirtschaftsgymnasium mit circa 450 Schülerinnen und Schüler, die Vorbereitung und Durchführung der Abiturprüfungen und die Kommunikation mit den beteiligten Institutionen. Darüber hinaus gehören die Mitwirkung bei der Deputats- und Stundenplangestaltung sowie die Berechnung der Abiturergebnisse und die Erstellung der Zeugnisse zur Aufgabe der Stelleninhaberin / des Stelleninhabers. Die Stelle erfordert das Arbeiten mit und in Untis und der Schulverwaltungssoftware.

Erwartet werden ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, die Bereitschaft und Fähigkeit Führungsverantwortung zu übernehmen sowie gute EDV-Kenntnisse. Zudem sind Einarbeitungsbereitschaft, Flexibilität und die Fähigkeit zur Arbeit im Team wesentliche Eigenschaften, die die künftige Stelleninhaberin / der künftige Stelleninhaber mitbringen sollte.

79106 Freiburg, Max-Weber-Schule, Kaufmännische Schule II, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* /

Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Fachschule für Betriebswirtschaft, Berufsfachschule und kaufmännische Berufskollegs, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehört die aktive Mitarbeit bei der Unterrichts- und Qualitätsentwicklung zum Aufgabenfeld. Dies schließt die Mitwirkung bei der Deputats- und Stundenplanung ein. Kern ist die weitgehend selbständige Organisation und konzeptionelle Weiterentwicklung der Schularten Fachschule für Betriebswirtschaft, Kaufmännisches Berufskolleg I und II, Berufskolleg Fremdsprachen, Berufskolleg Wirtschaftsinformatik, Berufskolleg Sport- und Vereinsmanagement sowie der Berufsfachschule Wirtschaft mit insgesamt circa 500 Schülerinnen und Schülern. Dabei erfordert die Betreuung der Spitzensportler der Max-Weber-Schule im Rahmen der Eliteschule des Sports und Eliteschule des Fußballs eine besondere Sensibilität, um die Balance zwischen Schule und Spitzensport individuell sicher zu stellen. Eine zielgerichtete Kooperation und Kommunikation mit Sportvereinen, Sportverbänden, aber auch Praktikumsbetrieben und anderen Schulen ist aufgrund der Eliteschulfunktion der Schule unerlässlich.

Erwartet werden ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, die Bereitschaft und Fähigkeit Führungsverantwortung zu übernehmen sowie gute EDV-Kenntnisse. Konzeptionelles Arbeiten, Flexibilität und Teamarbeit sind wesentliche weitere vorausgesetzte Eigenschaften.

78532 Tuttlingen, Fritz-Erler-Schule, Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Sozialpädagogik mit den Schularten einjähriges Berufskolleg Sozialpädagogik (1BKSP), Fachschule für Sozialpädagogik (2BKSP und BKSPT) und Fachschule für Sozialpädagogik - praxisintegriert (BKSPIT), A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören zum Profil der Stelle insbesondere die konzeptionelle Weiterentwicklung der abteilungsbezogenen Bildungsangebote in Zusammenarbeit mit den Stufenteams, die systematische Unterrichts- und Qualitätsentwicklung in Zusammenarbeit mit der Stabstelle Qualitätssicherung, die Koordination der Fächer Pädagogik und Psychologie unter Berücksichtigung des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums, die Zusammenarbeit und umfassende Kontaktpflege mit den regionalen Trägern hinsichtlich der Fachkräftegewinnung und -qualifizierung, sowie die Zusammenarbeit und Weiterentwicklung der praktischen Ausbildung mit sozialpädagogischen Einrichtungen der Elementarpädagogik und Jugendhilfe.

Erwartet werden ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Innovationskraft, ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Organisationsfähigkeiten sowie die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen.

Stellenausschreibungen

Die Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam wird vorausgesetzt.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für die Fächer Informatik und Mathematik, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeit umfasst neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters in den Fächern Informatik und Mathematik insbesondere die Unterstützung der Schulaufsicht in allen Belangen der amtlichen Schulstatistik und der Umsetzung des Organisationserlasses sowie die Betreuung des zentralen Anmeldeverfahrens für das Berufliche Gymnasium und die Berufskollegs. Des Weiteren umfasst das Aufgabengebiet die Unterstützung der Schulaufsicht in Privatschulangelegenheiten und in allen pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten der öffentlichen und privaten kaufmännischen, gewerblichen und hauswirtschaftlich-sozialpflegerischen ein-, zwei- und dreijährigen Berufskollegs.

Erwartet werden ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität, die Befähigung zum konzeptionellen Arbeiten und Teamfähigkeit, ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, sehr gute EDV-Kenntnisse sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den genannten Fächern. Mit der Übernahme der Tätigkeit ist eine längerfristige Teilabordnung an das Regierungspräsidium Freiburg verbunden.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für die Fächer Chemie und Pharmazie, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters liegt der Tätigkeitsschwerpunkt in der Qualitäts- und Weiterentwicklung des Unterrichts in den Fächern Chemie und Pharmazie sowie der Unterstützung der Schulaufsicht im Bereich der Individuellen Förderung, insbesondere in der Sekundarstufe 2. Dies kann auch die Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen umfassen.

Erwartet werden ein hohes Maß an Belastbarkeit und Flexibilität, die Befähigung zum konzeptionellen Arbeiten und Teamfähigkeit, ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den oben genannten Fächern. Praktische Erfahrungen in der Implementierung und Umsetzung der Individuellen Förderung in der Sekundarstufe 2 sind von Vorteil.

79379 Müllheim, Georg-Kerschensteiner-Schule, Gewerblich-Hauswirtschaftliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Bereich Elektro-, Fahrzeug- oder Metalltechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet folgende Schwerpunkte im gewerblichen Schulbereich: Umsetzung der Arbeitssicherheit (als Sicherheitsbeauftragter), des Gesundheitsschutzes und der Gefährdungsbeurteilung in enger Abstimmung mit der Schulleitung und den beteilig-

ten Lehrkräften, Mitwirkung bei der Betreuung der Automatisierungstechnik und Weiterentwicklung nach Standard Industrie 4.0, Koordinierung von Einrichtungskonzepten, Beschaffungen, Ausstattung und Instandhaltung von Geräten und Maschinen, Unterstützung im Fachbereich bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte sowie entsprechender Unterrichtseinheiten im Rahmen der Unterrichtsentwicklung, Überarbeitung und Abstimmung schulinterner Ablaufpläne, Mitwirkung bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen und bei der Kontaktpflege mit den dualen Partnern sowie die Mitgestaltung des Prüfungswesens. Mit der Aufgabe verbunden ist die systematische Qualitätsentwicklung des gewerblichen Fachbereichs. Die aktive Zusammenarbeit mit der Schulleitung wird vorausgesetzt.

Erwartet werden mehrjährige, möglichst breit angelegte Unterrichtserfahrung in mehreren Bereichen der Schule, Sicherheit im Umgang mit Tablet und PC, Querschnittskenntnisse der Automatisierungstechnik, hohe Bereitschaft sich permanent in sich verändernde Technologien einzuarbeiten, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und die Motivation die anstehenden Veränderungsprozesse zukunftsorientiert mitzugestalten.

Stellenausschreibungen

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Linzgau Kinder- und Jugendhilfe e.V.
Janusz-Korczak-Schule Deisendorf-Überlingen
Sonderpädagogisches Bildungs- und
Beratungszentrum (SBBZ) mit Internat
Förderschwerpunkt emotionale und soziale
Entwicklung

Gesucht wird ab **Januar 2019** - spätestens ab **September 2019** die

Stellvertretende Schulleitung.

Die Janusz-Korczak-Schule ist ein privates, staatlich anerkanntes Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, das sich stark ausdifferenziert, um den Förderbedarf der Kinder und Jugendlichen in unterschiedlichen Stufen der Integration und Inklusion gerecht zu werden kümmert.

Unter dem Dach des SBBZ Janusz-Korczak-Schule werden die Schulstandorte Konstanz, Überlingen-Deisendorf, Salem, Friedrichshafen und Tettnang zusammengefasst. Sowohl die Grund- und Werkrealschule, als auch die Förder- und Sonderberufsfachschule sind Teil vom Linzgau, eine Einrichtung mit einem stationären und ambulanten Bereich.

Darüber hinaus ergänzen die Frühförderstelle, der Sonderpädagogische Dienst und die kooperativen Formen der Inklusion die Bildungs- und Beratungsangebote.

Voraussetzungen:

- Sonderschullehrkraft mit Erfahrung im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung,
- Lust auf Leitungsverantwortlichkeiten,
- Anforderungen an die stellvertretende Schulleitung: Anstoßen, Begleiten und Steuern von Prozessen innerhalb der Schulentwicklung,
- Ideengestaltung zur Schulverwaltung,
- Leiten der inklusiven kooperativen Settings in Friedrichshafen und Bergatreute: kreatives Potential der Kolleginnen / Kollegen erkennen und fördern,
- Anstoßen, Begleiten und Steuern von Prozessen innerhalb der Teamentwicklung,
- Fallmanagement coachen und steuern,
- Kommunizieren und Kooperieren mit schulischen und außerschulischen Gremien vor Ort,
- Bereitschaft zum Unterrichten an einem der Standorte.

Bewerbungen bitte bis **14. Dezember 2018**

per E-Mail an

h.vanden-wyngaert@linzgau-kjh.de

postalisch an

Linzgau Kinder- und Jugendhilfe e.V.
Janusz-Korczak-Schule
Sonderpädagogisches Bildungs- und

Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Riedbachstraße 7, 88662 Überlingen-Deisendorf

oder per Webmail an:

www.linzgau-kjh.de

Dinglinger Haus **Sprachheilzentrum**

Sie unterrichten gerne in einem Team, Sie schätzen eine offene und respektvolle Zusammenarbeit in einem berufsübergreifenden Team, Sie arbeiten gerne mit Kindern mit einem Förderbedarf? Dann freut sich die Einrichtung auf Ihre Bewerbung.

Gesucht wird zum **Schuljahr 2019/2020** eine / ein

Sonderpädagogin / Sonderpädagoge

für die Außenstelle in Rheinfelden-Herten, Baden-Württemberg. Rheinfelden liegt am Hochrhein direkt an der Grenze zur Schweiz.

Die Außenstelle in Rheinfelden-Herten gehört zum Sprachheilzentrum am Dinglinger Haus in Lahr. Sie ist an der Karl-Rolfus-Schule beheimatet und besteht aus einer kombinierten Klasse 1 / 2 mit 10 Kindern sowie einer Tagesgruppe für diese Kinder. Im Setting von Unterricht und sozialpädagogischen Angeboten werden umfassend und intensiv Kinder mit einem Förderbedarf im Bereich Sprache und Lernen gefördert.

Zum Team gehören zusätzlich zur ausgeschriebenen Stelle eine Sonderpädagogin, eine Erzieherin und eine Freiwillige, die gemeinsam das Förderangebot über den Tag gestalten. Außerdem begleitet der Psychologische Dienst des Stammhauses in Lahr die Arbeit in Rheinfelden.

Weitere Informationen finden Sie unter dem Reiter „Sprachheilzentrum“ im Internet auf der Homepage: www.dinglingerhaus.de.

Die Einrichtung freut sich auf Ihre Bewerbung und wünscht sich als Qualifikation:
ne Ausbildung als Sonderschullehrerin / Sonderschullehrer, bevorzugt mit dem Förderschwerpunkt Sprache, eine den Schülerinnen / Schülern zugewandte und ihre Entwicklungsmöglichkeiten fördernde Grundhaltung, Interesse und Freude an der Einarbeitung in die Strukturen und die Arbeitsorganisation der Außenstelle, die Fähigkeit als kooperative Fachkraft im Team die Arbeit mitzugestalten.

Geboten werden Ihnen:

- sehr gute Arbeitsbedingungen durch eine intensive und tragende Teamarbeit,
- ein gutes, produktives Arbeitsklima mit kleinen Lerngruppen,
- die Möglichkeit zur Mitgestaltung und Weiterentwicklung der Arbeit,

Stellenausschreibungen

- ein aufgeschlossenes und motiviertes Team,
- Kooperationsformen mit der Karl-Rolfus-Schule,
- einen unbefristeten Vertrag mit der Möglichkeit einer späteren Verbeamtung.

Bereits verbeamtete Lehrerinnen / Lehrer können über STEWI einen Antrag auf Beurlaubung in den Privatschuldienst mit gleichen Bezügen stellen, unter Einhaltung der Fristen.

Ist Ihr Interesse geweckt? Die Einrichtung freut sich auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte **baldmöglichst** richten an

Sprachheilzentrum Dinglinger Haus

Herrn Wolfgang Klink
Weinbergstr. 9, 77933 Lahr

Telefon: 07821 / 5890

E-Mail: w.klink@dinglingerhaus.de

Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg Evangelisches Lichtenstern-Gymnasium Sachsenheim

Das staatlich anerkannte Evangelische Lichtenstern-Gymnasium Sachsenheim ist eine Schule der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Die **Schule im Park** ist bisher ein zweizügiges koedukatives Gymnasium, welches aufgrund starker Nachfrage in den nächsten Jahren um je eine weitere Klasse pro Jahrgang erweitert wird. Neben dem Tagesgymnasium gibt es ein Aufbaugymnasium nur für Mädchen (Klasse 11 - 13). In der christlichen Schule ist der Religionsunterricht verpflichtend. Ökonomie, Diakonie, Musik und NwT sind die besonderen Profile. Durch vielfältige Kooperationen mit Unternehmen wird zukünftig der naturwissenschaftlich-technische Bereich an der Schule stärker ausgebaut. Die Schule ist eine Schule mit renommierten Auszeichnungen und sucht für das engagierte Kollegium **ab dem Schuljahr 2019/2020** noch

Lehrerinnen / Lehrer

für die Fächer: Mathematik, Physik, Wirtschaft, Sport (m / w).

Gesucht werden aufgeschlossene, christlich orientierte Lehrkräfte, die bereit sind, an der Umsetzung des modellhaften Schulkonzepts mitzuwirken und sich in der Ganztagesbetreuung zu engagieren.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Schulleiter Reinhart Gronbach, Telefon 07147/994-0.

Beamtete Lehrerinnen und Lehrer können sich nach dem Privatschulgesetz aus dem staatlichen Schuldienst beurlauben lassen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **baldmöglichst** an

Evangelisches Lichtenstern-Gymnasium Sachsenheim

Ludwigsburger Str. 34, 74343 Sachsenheim

Internet: www.lichtenstern.info

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Heimschule Kloster Wald

Das staatlich anerkannte Gymnasium der Heimschule Kloster Wald sucht zum **1. Februar 2019** eine / einen

Lehrerin / Lehrer

für Geographie.

Erwünscht sind Bewerbungen von Personen mit Zweitem Staatsexamen.

Die Heimschule Kloster Wald ist ein allgemeinbildendes Gymnasium mit sprachlichem und naturwissenschaftlichem Profil, einer 4. Klasse Grundschule und einem Hort an der Schule. Die Heimschule Kloster Wald ist eine der renommiertesten Mädchenschulen mit Internat in Deutschland. Sie wird von Schülerinnen aus ganz Deutschland, aus Europa und aus außereuropäischen Ländern besucht. Neben dem Gymnasium absolvieren die Schülerinnen eine Handwerksausbildung, die sie mit dem Gesellenbrief abschließen. Die Heimschule liegt im idyllischen Hinterland des Bodensees, 25 km nördlich von Überlingen.

Träger dieser Katholischen Freien Schule ist die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg (www.schulstiftung-freiburg.de).

Beamte des Landes Baden-Württemberg können an die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg beurlaubt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen erbitten wir **baldmöglichst** an die

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Münzgasse 1, 79098 Freiburg

Telefon: 0761/2188-560

Stellenausschreibungen

Heimschule Lender in Sasbach bei Achern

An der Heimschule Lender in Sasbach bei Achern, einem staatlich anerkannten allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasium mit circa 1.420 Schülerinnen / Schülern ist zum **11. September 2019** die Stelle der / des

Schulleiterin / Schulleiters (Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor) (Bes. Gr. A 16)

neu zu besetzen. Trägerin dieser Katholischen Freien Schule ist die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

Die Heimschule Lender besteht aus einem allgemeinbildenden Gymnasium mit naturwissenschaftlichem und sprachlichem Profil sowie Musikprofil. Daneben gibt es ein Wirtschaftsgymnasium und ein sozialwissenschaftliches Gymnasium sowie einen Hort an der Schule.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schulstiftung-freiburg.de.

Erwünscht sind Bewerbungen von katholischen Persönlichkeiten, die eine dieser Schulart entsprechende Qualifikation besitzen, über organisatorische Fähigkeiten verfügen und die Bereitschaft mitbringen zu einer bewusst gelebten Verantwortung für christliche Bildung und Erziehung. Beamte des Landes Baden-Württemberg können an die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg beurlaubt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis zum **25. Januar 2019** an die

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg
Münzgasse 1, 79098 Freiburg

Telefon: 0761/2188-216

Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Stiftung Katholische Freie Schule ist der Dachverband der Katholischen Schulen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. In über 90 Schulen in unterschiedlicher Trägerschaft werden mehr als 24.000 Kinder und Jugendliche unterrichtet. Grundlagen der Bildungs- und Erziehungsarbeit sind das biblisch-christliche Menschenbild und die Glaubenstradition der Katholischen Kirche.

Für die Katholischen Freien Schulen im Bereich der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist der „Marchtaler Plan“ die verbindliche pädagogische Rahmenkonzeption. Mit seinen Strukturelementen Morgenkreis, Vernetzter Unterricht, Freie Stillarbeit / Freie Studien und Fachunterricht nimmt er die Anforderungen unserer Zeit auf und ermöglicht eine zeitgemäße Pädagogik im Deutehorizont des Evangeliums.

Voraussetzungen für die Mitarbeit an diesen Schulen sind:

- Bejahung der Aufgaben und Ziele katholischer Schulen und die Bereitschaft, diese tatkräftig zu unterstützen,
- Bereitschaft zum Engagement in der Ausgestaltung und Fortentwicklung des „Marchtaler Plans“,
- Lehrbefähigung für die jeweiligen Schularten.

Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Bei der Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist folgende Stelle auf **Schulleitungsebene** zu besetzen:

Bodenseeschule St. Martin Friedrichshafen

An der Bodenseeschule St. Martin in Friedrichshafen ist zum **1. August 2019** folgende Stelle zu besetzen

Stellvertretende Schulleiterin / Stellvertretender Schulleiter (L 13 + Amtszulage).

Die Grundschule wird vierzünftig in jahrgangsgemischten Klassen geführt, die Werkrealschule ist dreizünftig. Die Grundschule ist Ganztagsgrundschule, die Klassen 5 - 10 sind gebundene Ganztagschule. Insgesamt werden ca. 900 Schülerinnen / Schüler von einem circa 90-köpfigen Kollegium unterrichtet. Träger der Schule ist die Bodensee-Schule St. Martin Schulstiftung in Friedrichshafen.

Interessenten können sich gerne telefonisch erkundigen, Telefon 07351/3412-20 oder sich auf der Homepage der Schule informieren unter www.bodensee-schule.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **17. Dezember 2018** mit den üblichen Unterlagen an die

**Stiftung Katholische Freie Schule
der Diözese Rottenburg-Stuttgart**
Bischöfliches Stiftungsschulamt
Herrn Schulamtsdirektor i. K. Roman Mangold
Bischof-von-Kepler-Straße 5, 72108 Rottenburg

Telefon 07472 / 98788-60

E-Mail: RMangold@stiftungsschulamt.drs.de

St. Jakobus Gymnasium in Abtsgmünd

Für das **Schuljahr 2019/20** sind am St. Jakobus Gymnasium in Abtsgmünd folgende Stellen zu besetzen

Lehrkräfte

für die Fächer Chemie, Mathematik, Biologie.

Grundlage der pädagogischen Arbeit am St. Jakobus-Gymnasium ist das christliche Menschenbild und der Marchtaler Plan.

Stellenausschreibungen

Gesucht werden Lehrkräfte, die diese Grundlage in der täglichen schulischen Arbeit umsetzen und gerne in einem engagierten Team arbeiten.

Der Auf- und Ausbau eines Gymnasiums mit Ganztagskonzept in gebundener Form eröffnet Ihnen vielfältige Möglichkeiten der Mitwirkung und Gestaltung in einem jungen Team und bietet einen attraktiven schulischen Arbeitsplatz mit moderner Ausstattung und Einrichtung, ganz besonders in den Naturwissenschaften, z. B. mit Laborräumen für Chemie und Physik und einem Mikroskopie-Labor in Biologie.

Mit Beginn des Schuljahres 2010/11 wurde in Abtsgmünd ein zweizügiges Katholisches Freies Gymnasium eröffnet. Beginnend mit zwei Klassen der Jahrgangsstufe 5 wurde diese Schule Jahr für Jahr bis zum ersten Abitur 2018 aufgebaut. Der Unterricht findet seit September 2013 im attraktiven und modernen Neubau der Schule statt. Im Schuljahr 2018/19 besuchen die Schule circa 440 Schülerinnen und Schüler in 17 Klassen. Sie werden von 40 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet, die im Bereich der selbstbestimmten Lernzeit von 20 hauptamtlichen pädagogischen Mitarbeitern unterstützt werden. Das mittlerweile voll ausgebaute Jakobusgymnasium absolviert in diesem Jahr das zweite Abitur und bietet in der Jahrgangsstufe zahlreiche Basis- und Kernfachkurse an.

Interessenten können sich gerne telefonisch bei der Schule erkundigen oder sich auf der Homepage der Schule im Internet informieren unter www.st-jakobus-gymnasium.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **17. Dezember 2018** mit den üblichen Unterlagen an das

St. Jakobus-Gymnasium Abtsgmünd
Herrn OStD i. K. Holger Schulz
Dr.-Albert-Grimminger-Straße 1, 73453 Abtsgmünd

Telefon 07366/92234-37
E-Mail: sekretariat@st-jakobus-gymnasium.de

Folgende **Funktionsstellen** sind zum **Schuljahr 2019/20** zu besetzen:

Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche wird grundsätzlich vorausgesetzt. Bewerberinnen / Bewerber, die einer christlichen Kirche (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) angehören, können ebenfalls berücksichtigt werden.

Katholisches Freies St.-Meinrad-Gymnasium Rottenburg

Am Katholischen Freien St.-Meinrad-Gymnasium Rottenburg ist zum **Schuljahr 2019/20** eine

Funktionsstelle
(L 15 bzw. entsprechende Eingruppierung
bei Angestellten)

mit folgendem Aufgabenbereich zu besetzen:

- konzeptionelle Weiterentwicklung der Marchtaler-Plan-Pädagogik, am St.-Meinrad-Gymnasium.

Tätigkeiten:

- Initiierung, Weiterentwicklung, Unterstützung und Begleitung in den Bereichen individualisiertes und projekthaftes Lernen, Medienbildung im Unterricht und im Schulalltag sowie der sonstigen Unterrichtsentwicklung,
- Koordination von Schulveranstaltungen und der Elternarbeit,
- Mitarbeit bei der Schul- und Teamentwicklung,
- Unterstützung des Schulleitungsteams, administrative Aufgaben.

(Hinweis: Der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin besitzt keinen Anspruch auf die dauerhafte Beibehaltung der Aufgabenbeschreibung. Änderungen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich.)

Am St.-Meinrad-Gymnasium (Internet: www.smg.de) werden derzeit rund 650 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, die Schule ist dreizügig und bietet ein offenes Ganztagsangebot. Schulträger ist die Stiftung der Katholischen Schulen Carl-Josef-Leiprecht und St. Meinrad Rottenburg.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15. Dezember 2018** an

Stiftung Katholische Freie Schule
der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Bischöfliches Stiftungsschulamt
z. Hd. Herrn Thomas Schmidt
Bischof-von-Kepler-Straße 5, 72108 Rottenburg

E-Mail: TSchmidt@stiftungsschulamt.drs.de

Gymnasium des Katholischen Freien Bildungszentrums St. Konrad Ravensburg

Am Gymnasium des Katholischen Freien Bildungszentrums St. Konrad Ravensburg ist zum **Schuljahr 2019/20** eine

Funktionsstelle
(L 15 bzw. entsprechende Eingruppierung
bei Angestellten)

mit folgendem Aufgabenbereich zu besetzen:

- Konzeption, Koordination und Durchführung von Aufgaben der Schulorganisation und Schulentwicklung.

Tätigkeiten:

- Aufgaben im Bereich der Schulorganisation und -verwaltung wie z. B. die Stundenplangestaltung und die Schulstatistik,
- Konzipierung, Koordinierung und Förderung der Entwicklung der Medienbildung und des Methodencurriculums im Sinne des Marchtaler Plans, insbesondere im Zusammenspiel mit den Freien Studien,
- Unterstützung des Schulleitungsteams.

Stellenausschreibungen

(Hinweis: Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber besitzt keinen Anspruch auf die dauerhafte Beibehaltung der Aufgabenbeschreibung. Änderungen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich.)

Am Gymnasium St. Konrad werden derzeit rund 600 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Schulträger des Bildungszentrums (Internet: www.bz-st-konrad.de) mit insgesamt etwa 2000 Schülerinnen und Schülern ist das Katholische Schulwerk Ravensburg / Weingarten e.V.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15. Dezember 2018** an

Stiftung Katholische Freie Schule
der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Bischöfliches Stiftungsschulamt
z. Hd. Frau Dagmar Thoma
Bischof-von-Kepler-Straße 5, 72108 Rottenburg

E-Mail: DThoma@stiftungsschulamt.drs.de

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Vergütung / Beurlaubung / Sonstiges

Anstellungsträger für alle Stellen ist die Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Angestellte werden auf der Grundlage der im kirchlichen Dienst geltenden Vorschriften angestellt und vergütet. Bewerberinnen / Bewerber, die Beamte des Landes Baden-Württemberg sind, werden aus dem Landesdienst in den Privatschuldienst unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die ruhegehaltstfähige Dienstzeit beurlaubt.

Die Besoldung erfolgt auf der Grundlage der Dienstordnung der Stiftung und der hierzu ergangenen Besoldungsordnung „L“; diese orientiert sich an der Besoldungsordnung „A“ des Landesbesoldungsgesetzes (LBesGBW).

Die einschlägigen Vorschriften des SGB IX werden im Einstellungsverfahren berücksichtigt.

Nähere Informationen über die Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart erhalten Sie unter www.schulstiftung.de.

St. Josef Schule für Hörgeschädigte Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Hören und Kommunikation mit Internat

Die Schule für Hörgeschädigte St. Josef in Schwäbisch Gmünd ist ein staatlich anerkanntes Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat mit Förderschwerpunkt Hören.

Schulkindergarten, Grundschule, Haupt- / Werkrealschule, Realschule, Berufliches Gymnasium und die Bera-

tungsstelle mit pädagogischer Audiologie befinden sich unter einem Dach.

Zum **Schuljahr 2019/20** sucht das **Berufliche Gymnasium der dreijährigen Aufbauform** (Sozialwissenschaftliches Gymnasium) eine / einen

Gymnasiallehrerin / Gymnasiallehrer

für die Fächer Physik und Mathematik, ggf. auch Drittfach.

Sie verfügen über eine klare (Hoch-)Sprache und können sich vorstellen, mit hörbeeinträchtigten Schülerinnen und Schülern zu arbeiten?

Der gymnasiale Zweig der Schule wurde 2013 eingerichtet und ist einzügig. Die Klassengröße beträgt maximal 11 Schülerinnen und Schüler.

Erwartet wird die Bereitschaft, sich mit dem Thema Hörbeeinträchtigung in didaktisch-methodischer Hinsicht, aber auch auf technischer Ebene intensiv zu beschäftigen. Hierzu werden hausinterne Fortbildungen angeboten.

Geboten wird eine Vergütung und Versorgung nach den für staatliche Gymnasien üblichen Bedingungen (A 14) und eine intakte und gut funktionierende Schüler- und Lehrerschaft.

Näherer Informationen über die Schule finden Sie im Internet unter www.st-josef-gd.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise per E-Mail) **baldmöglichst** an

E-Mail: schulleitung@st-josef-gd.de

St. Josef, Schule für Hörgeschädigte
SBBZ Hören und Kommunikation
Frau Direktorin Andrea Schott
Katharinenstraße 16, 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171/188-390

Private Schule am Internat Friedrichsheim am Hochrhein

Private Schule am Internat Friedrichsheim am Hochrhein, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

„Die Menschen stärken-die Sachen klären“

Zum **1. September 2019** sucht die Schule zur Ergänzung des Teams eine engagierte

Lehrkraft

zur Führung einer Klasse (ca. 8 Schülerinnen / Schüler).

Stellenausschreibungen

Geboten wird:

- ein kleiner, überschaubarer Arbeitsrahmen,
- intensive kollegiale Zusammenarbeit,
- regelmäßige pädagogische Fallsupervision,
- ein unbefristeter Arbeitsvertrag,
- Vergütung nach Beamtenbesoldung Baden-Württemberg bzw. TV-L Lehrer.

Sie sollten mitbringen:

- Freude an der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die einen erhöhten Bedarf im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung haben,
- Freude am Unterrichten,
- Flexibilität und Bereitschaft, sowohl zu fachübergreifender Zusammenarbeit als auch zur Einarbeitung in neue Aufgabenfelder, z. B. jahrgangsgemischte Klassen, Bereitschaft am Lebensalltag der Schülerinnen / Schüler im Internat Anteil zu nehmen,
- Bereitschaft zum regelmäßigen Austausch mit den Mitarbeitern des Internates und zu guter Letzt:
- eine abgeschlossene Lehrerausbildung (Ausbildung zur Sonderschullehrkraft ist willkommen, aber nicht Voraussetzung).

Telefon: 07734/9366-622

Telefax: 07734/9366-634

E-Mail: schule-internat-friedrichsheim@gmx.de

Internet: www.internat-friedrichsheim.de

Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie Ihre Bewerbung **baldmöglichst** an

Private Schule am Internat Friedrichsheim

Frau Grunow

Gottmadinger Straße 1, 78262 Gailingen am Hochrhein

Stiftung Tragwerk Janusz-Korcza-Schule, Nürtingen

Die Einrichtung ist ein kompetentes und leistungsfähiges Dienstleistungsunternehmen im Kinder-, Jugend- und Altenhilfebereich.

Die Janusz-Korcza-Schule betreibt in Nürtingen ausgelagerte Klassen für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen. Für die Leitung einer dieser Klassen wird zum **Schuljahr 2019/20** eine

Lehrkraft

für Sonderpädagogik gesucht.

Ihr Aufgabenfeld:

- Bildung und Entwicklungsförderung von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen in einer Klasse mit 7 Schülerinnen / Schülern,

- Planung und Durchführung sonderpädagogischer Fördermaßnahmen,
- Vorbereitung und Begleitung der Integration in Regelklassen,
- Zusammenarbeit mit den Eltern.

Erwartet wird:

- Erste und Zweite Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik,
- Einfühlungsvermögen und Bereitschaft, sich mit der autistischen Behinderung auseinanderzusetzen,
- Arbeit im Team gemeinsam mit einer Sozialpädagogin und einem Mitarbeitenden im FSJ,
- Möglichst Berufserfahrung an einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum.

Geboten wird:

- qualifizierte interne und externe Fortbildungen,
- ein Arbeitsfeld, in welchem eigene Interessen, Kreativität und Professionalität gefragt sind,
- Unterstützung und Beratung durch Fachkräfte.

Eine Beurlaubung aus dem Beamtenverhältnis des Landes Baden-Württemberg ist möglich (Antragsstichtag: 7. Januar 2019).

Auskunft erteilt Ihnen gerne der Schulleiter, Herr Prof. Dr. W. Baur, Telefon 07021/5008-14.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens **11. Dezember 2018** per E-Mail an

sekretariat@jk.schule.bwl.de

(erneute Ausschreibung)

Freie Evangelische Schule Real-, Haupt-, Grundschule Böblingen

Leben Gestalten - Bildung erwerben - Glauben wagen
Die Schule sucht zum Einstieg im **Schuljahr 2019/2020** oder **2020/2021** eine / einen

Schulleiterin / Schulleiter.

Sie

- lehren und lernen gerne,
- sind eine von Jesus geprägte Persönlichkeit,
- haben Erfahrung als Lehrkraft in der Real- und / oder Hauptschule,
- haben Erfahrung in Leitungsaufgaben,
- kennen Schule als System,
- übernehmen Verantwortung,
- sind gerne innovativ tätig,

Stellenausschreibungen

Geboten wird Ihnen

- ein engagiertes Kollegium von derzeit 42 Lehrkräften,
- 450 lebenshungrige Schülerinnen / Schüler,
- motivierte Eltern,
- ein vertrauensvoller Trägerverein,
- Teamarbeit an einer Schule, in der der Glaube gelebt werden kann,
- tarifgerechte Bezahlung nach TV-L Lehrer bzw. der Beamtenbesoldung des Landes Baden-Württemberg,
- eine attraktive Schul- und Wohnumgebung im Raum Stuttgart.

Die Freie Evangelische Schule führt zur Zeit drei Schulzweige: Grund-, Real- und Werkrealschule mit insgesamt 450 Schülerinnen und Schülern. Neben dem Unterricht in Klasse 1 - 10 bietet die Schule Programme zur Ganztagesbetreuung mit eigenem Personal an. Die Schule hat ihren Sitz in Böblingen (Klasse 1 - 6) mit einem zweiten Standort in Holzgerlingen, in dem die Klassen 7 - 10 unterrichtet werden.

Im Zentrum der schulischen Arbeit steht die einzelne Schülerin / der einzelne Schüler im Sinne der oben genannten Grundsätze, mit seinen Begabungen und Zielen. Der Lebensraum Schule verknüpft im alltäglichen Miteinander die Aspekte Unterricht, Erziehung und Lernleistung.

Als evangelische Bekenntnisschule orientiert sich die Schule an der christlichen Werte- und Sinnggebung auf biblischer Grundlage, die im Unterricht und im gemeinsamen Arbeiten sichtbar wird. Die Schule versteht sich als Gemeinschaft von Christen mit dem Ziel, gute Bildung und Erziehung mit Blick auf die einzelnen Schülerinnen und Schüler im Sinne des christlichen Menschenbilds anzubieten.

Als Team von Mitarbeitenden ist die Schule überkonfessionell aufgestellt. Die Schule verbindet der Glaube im Alltag im Team von professionellen Lehrenden mit vielen Gaben und Aufgaben rund um das Projekt Freie Schule.

In Verbindung mit anderen evangelischen Schulen und Verbänden (Evangelisches Schulwerk Baden und Württemberg; Verband deutscher Privatschulen; Verband evangelischer Bekenntnisschulen) betreibt die Schule beständig den Prozess der Weiterentwicklung der Schule.

Nähere Informationen auch auf der Homepage im Internet unter: www.fesbb.de.

Bewerbungen richten Sie bitte **baldmöglichst** an

Freie Evangelische Schule
Tübinger Straße 79, 71032 Böblingen

oder online unter

sekretariat@fesbb.de

Für das laufende Schuljahr sucht die Schule ab **Februar 2019** eine

Lehrkraft

für die Grundschule Klasse 1 als Elternzeitvertretung mit der Aussicht auf eine längerfristige Anstellung.

Die freie Evangelische Schule bietet für Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Landkreis Böblingen und darüber hinaus ein attraktives Schulangebot. In den drei Schularten, Grundschule Realschule und Hauptschule, die in besondere Weise miteinander verknüpft sind, werden zur Zeit rund 450 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

Als evangelische Bekenntnisschule orientiert sich die Schule an der christlich-biblischen Werte- und Sinnggebung, die im Unterricht und im gemeinsamen Arbeiten sichtbar wird.

Es erwartet Sie ein junges, engagiertes Team mit derzeit 43 Lehrkräften in den Klassenstufen 1 - 10. Die Schule versteht sich als Gemeinschaft mit dem Ziel, gute Bildung und Erziehung mit Blick auf die einzelnen Schülerinnen und Schüler im Sinne des christlichen Menschenbilds auf biblischer Grundlage anzubieten.

An der Schule besteht die Möglichkeit zur Verbeamtung. Die Gehälter entsprechen denen des Landes.

Bewerbungen richten Sie bitte **baldmöglichst** an

Freie Evangelische Schule
Tübinger Straße 79, 71032 Böblingen

oder online an E-Mail:

sekretariat@fesbb.de

Auch telefonischer Kontakt ist jederzeit möglich, Telefon 07031/4684-270.

Nähere Informationen auch auf der Homepage im Internet unter www.fesbb.de.

Oberlinhaus Freudenstadt e.V. **Schulen - berufliche Bildung - Internate**

Das Oberlinhaus ist ein regionales kirchliches Bildungszentrum. An den Evangelischen Schulen werden Erzieherinnen / Erzieher, Kinderpflegerinnen / Kinderpfleger, sowie Altenpflegerinnen / Altenpfleger und Altenpflegehelferinnen / Altenpflegehelfer in Voll- und Teilzeit ausgebildet.

Die Ausbildungsangebote werden ergänzt in diesem Bereich durch Teilintegrierte Studienmodelle sowie durch Fort- und Weiterbildungsangebote am Institut für Zukunftsgestaltung und Weiterentwicklung.

Das Oberlinhaus ist Mitglied im Evangelischen Schulwerk Baden und Württemberg sowie im Diakonischen Werk Württemberg.

Stellenausschreibungen

Für das **Schuljahr 2018/20** wird eine

Lehrkraft

für den Bereich Musik / Rhythmik mit einem Dienstauftrag in Höhe von 50 - 70 % gesucht.

Sie haben ein abgeschlossenes Diplomstudium in Musik / Rhythmik oder eine vergleichbare wissenschaftliche Ausbildung und verfügen bereits über Unterrichtserfahrung vorzugsweise an einer Fachschule für Sozialpädagogik oder einem vergleichbaren Bildungsgang.

Sie können in unterschiedlichen Teams arbeiten, bringen Innovationsbereitschaft und die Erfahrung von Projektarbeit und Projektmanagement mit, haben Interesse an kreativer und konzeptioneller Arbeit und an der Weiterentwicklung eines kirchlichen Bildungszentrums mit sozialdiakonischer Prägung.

Veränderungen des Aufgabengebiets sind im Zuge von Neuordnungen von Arbeitsfeldern möglich. Ihre Bereitschaft auch in den anderen Arbeitsfeldern des Oberlinhauses eingesetzt zu werden wird vorausgesetzt.

Ihre Vergütung erfolgt entsprechend Ihren individuellen Voraussetzungen im Rahmen der AVR / TV-L für Lehrkräfte mit den dort üblichen Sozialleistungen.

Als beamtete Lehrerin bzw. beamteter Lehrer können Sie sich nach dem Privatschulgesetz aus dem staatlichen Schuldienst beurlauben lassen.

Gerne werden Sie unterstützt bei der Wohnungssuche.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Stellvertretende Schulleiterin, Frau Reiner, Telefon 07441/9109-9731 zur Verfügung.

Fachschule für Altenpflege Institut für Zukunftsgestaltung und Weiterentwicklung

Zur Verstärkung des hauptamtlichen Lehrerteams an der Fachschule für Altenpflege und im Institut für Zukunftsgestaltung und Weiterentwicklung wird zum **nächstmöglichen Termin** eine / ein

Pflegepädagogin / Pflegepädagoge

oder eine / ein

Lehrerin / Lehrer

für Pflegeberufe mit einem Dienstauftrag in Höhe von 50 - 100 % gesucht.

Sie verfügen vorzugsweise schon über Erfahrungen als Lehrkraft in der Pflegeausbildung oder einem vergleichbaren Ausbildungsbereich und haben ein abgeschlossenes Studium in der Pflegepädagogik / Pflegewissenschaft oder ersatzweise eine Ausbildung zur Fachkraft in der Alten- oder Krankenpflege und eine zweijährige Weiterbildung zur Lehrkraft für Pflegeberufe absolviert.

Sie arbeiten gern in einem engagierten Team, können selbständig und strukturiert arbeiten, bringen Innovati-

onsbereitschaft und Projektmanagementkompetenz mit und haben Interesse an konzeptioneller Arbeit sowie an der Weiterentwicklung eines kirchlichen Bildungszentrums mit sozialdiakonischer Prägung.

Ihre Anstellung und Ihre Vergütung erfolgen entsprechend Ihren individuellen Voraussetzungen im Rahmen der Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes (AVR Württemberg) mit den entsprechenden Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Gerne werden Sie unterstützt bei der Wohnungssuche.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Fachbereichsleiterin, Frau Müller, Telefon 07441/9109-35 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **baldmöglichst** an

Oberlinhaus Freudenstadt e.V.

Herr Direktor
Hans-Henning Averbeck
Wildbader Str. 20, 72250 Freudenstadt

Telefon: 07441/9109-11

Telefax: 07441/9109-33

E-Mail: bewerbung@oberlinhaus.fds-schule.de

Kinder- und Jugendhilfzentrum Mariahof Wessenberg-Schule

Die Wessenberg-Schule ist ein staatlich anerkanntes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung. Unterrichtet werden die Bildungsgänge Grundschule, Förderschule, Haupt- und Werkrealschule sowie Realschule an den Standorten Hüfingen und Denzlingen (Freiburg).

Angeschlossen ist die Wessenberg-Schule an das Kinder- und Jugendhilfzentrum Mariahof, das umfangreiche stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen anbietet.

Gesucht werden ab **sofort** oder zum **Schuljahr 2019 / 2020** für die Schule in Hüfingen sowie für die Außenklassen in Denzlingen

Sonderschullehrerinnen / Sonderschullehrer Lehrerinnen / Lehrer

für den Primarbereich und den Sekundarbereich I in Voll- oder Teilzeit.

Ihr Aufgabengebiet: Sie unterrichten alle Bildungsgänge vorwiegend in kleinen, jahrgangsübergreifenden Klassen, zum Teil im Tandem mit einem weiteren Lehrer oder unterstützt durch Schulbegleiter.

Gearbeitet wird mit Wochenplänen sowie projektartig und fächerübergreifend. Kontinuierlich werden die Lernfortschritte der Schüler dokumentiert und gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern der Wohn- und Tagessgruppen sowie den Therapeuten und dem Jugendamt reflektiert.

Stellenausschreibungen

Gesucht werden engagierte Kolleginnen und Kollegen, die bereit sind, sich auf Kinder und Jugendliche mit einem emotional-sozialen Förderbedarf einzulassen und mit ihnen in Beziehung zu treten. Damit verbunden ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in unserem interdisziplinären Team, die eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit voraussetzt. Des Weiteren sollten Sie Interesse an konzeptioneller Arbeit haben, um das Schulprofil stetig weiter zu entwickeln. Da der Schule Professionalität sehr wichtig ist, freut sie sich, wenn Sie auch an Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterbildung interessiert sind.

Geboten wird:

- ein interessanter und sicherer Arbeitsplatz in einem innovativen, interdisziplinären Team,
- Bezahlung nach TV-L / Beamtenbesoldung und die Möglichkeit zur Verbeamtung bei Vorliegen der Voraussetzungen,
- fachliche Begleitung und Unterstützung,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (u. a. Hansefit, Caritas Flex Konto, usw.).

Beamtete Lehrerinnen und Lehrer können sich nach dem Privatschulgesetz aus dem staatlichen Schuldienst beurlauben lassen.

Hat die Schule Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung **baldmöglichst** an:

Mariahof

Frau Petra Herdlitschka
Weiherweg 6, 78183 Hüfingen

Telefon 0771/6007-50
E-Mail: gehringer@mariahof.de

VERSCHIEDENE

Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH

Die Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH ist die große kommunale Weiterbildungseinrichtung in der Region Nordschwarzwald.

Die vhs gewinnt mit ihrem umfangreichen Sprachen- und Gesundheitsangebot und schulnahen Projekten ihr besonderes Profil.

Gesucht wird ab dem Schuljahr 2019/2020, ab **1. August 2019** eine beamtete / ein beamteter

**Lehrerin als Fachreferentin /
Lehrer als Fachreferent**
(m / w / d, Teilzeitstelle: 50 %).

Der Aufgabenbereich umfasst die Planung, Gestaltung und Begleitung des Bildungsangebots, die Auswahl und Beratung der Kursleitenden sowie die Beratung der Teilnehmenden. Je nach Neigung und Eignung sind diese Aufgaben vorzugsweise im Fachbereich Deutsch als Fremdsprache und Integration vorgesehen.

Die Anstellung erfolgt nach dem Lehrerprogramm des Landes Baden-Württemberg unter Beibehaltung des Beamtenstatus und der Bezüge. Das Programm eignet sich für Lehrerinnen / Lehrer, die sich für Aufgaben in der Weiterbildung interessieren, Freude an planerisch-organisatorischen Aufgaben haben und das VHS-Programm weiterentwickeln möchten.

Das Lehrerprogramm der Landesregierung wurde als Personalentwicklungsprogramm für die spätere Übernahme von Funktionsstellen im Schuldienst konzipiert und eröffnet Aufstiegschancen. Die Rückkehr in den Schuldienst des Landes ist garantiert.

Nähere Auskünfte erteilt der Direktor, Herr Jürgen Will, Telefon 07231/380030.

Weitere Informationen im Internet unter:

http://www.km-bw.de/site/pbs-bw/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/kultusportal-bw/zzz_pdf/kp_infoblatt_lehrerprogramm_Okt_2015.pdf

Ihre Bewerbung wird bis zum **19. Dezember 2018** erwartet an

Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis
Zerrennerstr. 29, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231/3800-0
E-Mail: info@vhs-pforzheim.de
Internet: www.vhs-pforzheim.de

Stellenausschreibungen

Ordensschulen Trägerverbund gGmbH Franz von Assisi Gesellschaft gGmbH Akademie Kloster Sießen

Für die Akademie Kloster Sießen: Zentrum für franziskanisch motivierte Pädagogik suchen die Ordensschulen Trägerverbund gemeinnützige GmbH und die Franz von Assisi Gesellschaft gemeinnützige GmbH eine / einen

Akademieleiterin / Akademieleiter

(50 %-Stelle).

Gemeinsam mit einer qualifizierten Ordensschwester (50 %-Stelle) soll die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber die Akademie aufbauen und den Fort- und Weiterbildungsbereich der beiden Gesellschaften, die Elternbildung und die außerschulische Schülerinnen- / Schülerbildung weiterentwickeln.

Beide Stellen sind den pädagogischen Geschäftsführungen der Unternehmen (Vorgesetzte) zugeordnet, um eine zielgerichtete Entwicklung der Unternehmen und ihrer Aufgaben und der handelnden Personen durch Fort- und Weiterbildung sicherzustellen.

Ziele der Stellen:

- Aufbau einer zeitgemäßen entwicklungsbegleitenden Fort- und Weiterbildung von Führungskräften, Pädagoginnen und Pädagogen, Lehrkräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Eltern (Entwicklung der Unternehmen, der pädagogischen Konzepte, der Menschen),
- Sicherstellung der zielgerichteten Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen und der gelebten Konzepte durch Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen,
- Mitverantwortung für die spirituelle und pädagogische Profilierung der pädagogischen Arbeit der Einrichtungen und für die Transformation der Ordenstraditionen im Bildungs- und Erziehungsbereich,
- Verantwortung für die Verknüpfung der Spiritualität der Orden mit der Pädagogik der Menschen im Unternehmen und für Impulse zur Weiterentwicklung einer Führungs-, Beziehungs- und Lernkultur in Ordenstradition.

Wir erwarten:

- überdurchschnittliche pädagogische Qualifikation,
- kommunikative und kooperative Kompetenz,
- eigene gelebte Spiritualität und Bereitschaft sich mit der Spiritualität unserer Ordenstraditionen auseinanderzusetzen und sie fruchtbar zu machen,
- Erfahrung in der Erwachsenenbildung und in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Flexibilität und Mobilität.

Geboten wird:

- eine der Position angemessene übertarifliche Vergütung und Versorgung.

Qualifizierte Bewerbungen sind bis **1. Januar 2019 per Post** zu richten an

Ordensschulen Trägerverbund gGmbH
Herr Hans Peter Staiber
Kloster Sießen 1, 88348 Bad Saulgau

Auskunft erteilt Herr Paul Stollhof, pädagogische Geschäftsführung, E-Mail: pstollhof@siessener-schulen.de, Telefon 0170/78122-30.

Die Ordensschulen Trägerverbund gGmbH wird von zwei Ordensgemeinschaften getragen und betreibt in drei Gesellschaften 12 staatlich anerkannte, private, allgemeinbildende Schulen in Baden-Württemberg mit 6.000 Schülerinnen und Schüler. Die Ordensschulen Trägerverbund gGmbH umfasst profilierte Schulen, deren Lern-, Schul- und Führungskultur inspiriert und motiviert sind von der franziskanischen und salvatorianischen Lebensweise.

Für die Geschäftsführung wird zum **Schuljahr 2019/20** eine / ein

Pädagogische Geschäftsführerin / Pädagogischer Geschäftsführer

gesucht.

Die Aufgabe der pädagogischen Geschäftsführung umfasst die dialogische Führung der Schulleitungen und leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Zusammenarbeit mit der kaufmännischen Geschäftsführung.

Dazu gehören insbesondere die aktive Begleitung der Profilentwicklung der einzelnen Schulen, die pädagogisch-konzeptionelle Weiterentwicklung der Lern- und Schulkulturen, die Personalentwicklung im gesamten Unternehmen und nicht zuletzt die Sorge für eine begleitende Elternbildung und eine fachliche Unterstützung von Lehrkräften und Eltern.

Erwartet wird eine fundierte pädagogische und oder theologische Ausbildung, Lehrbefähigung, Schul- und Führungserfahrung. Die Aufgaben setzen eine hohe persönliche Einsatzbereitschaft und einen gelebten katholischen Glauben voraus.

Geboten wird eine der Position angemessene übertarifliche Vergütung und Versorgung.

Die Einrichtung freut sich über Ihre Bewerbung. Telefonische Vorinformationen erhalten Sie unter: 07581/537104-10.

Internet: www.ordensschulen-traegerverbund.de

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **baldmöglichst** an

Ordensschulen Trägerverbund gGmbH
Kloster Sießen 1, 88348 Bad Saulgau

Pädagogischen Hochschulen Freiburg und Heidelberg

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert für die Laufzeit von drei Jahren an den Pädagogischen Hochschulen Freiburg und Heidelberg das Forschungs- und Nachwuchskolleg (FuN-Kolleg) „DIAKOM - Diagnostische Kompetenzen von Lehrkräften: Einflüsse, Struktur und Förderung“.

Stellenausschreibungen

Das Kolleg startete am 1. August 2017. Eines der 12 Teilprojekte wird zum 1. August 2019 durch eine

Abordnung einer Lehrperson aus Baden-Württemberg, (Kennziffer 318)

die an einer Grund-, Haupt-, Werkreal- oder Realschule, an der Sekundarstufe I einer Gemeinschaftsschule oder an einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) unterrichtet, mit dem Ziel der Promotion oder Habilitation besetzt.

Aufgaben:

Das Teilprojekt ist an der Pädagogischen Hochschule Freiburg verortet. In Kooperation von Biologiedidaktik und Erziehungswissenschaft soll die aufgabenbezogene diagnostische Kompetenz von Biologielehrkräften untersucht werden. Nähere Hinweise zu dem Teilprojekt finden Sie unter B 1 auf der Internetseite www.kebu-freiburg.de/diakom.

B 1: Spörhase, Schönknecht, Blumschein, PH Freiburg: Biologiedidaktik, Sachunterrichtsdidaktik, Erziehungswissenschaft: aufgabenbezogene diagnostische Kompetenz von Biologielehrkräften - Urteilsprozesse zu kognitiven Operationen bei der Aufgabebearbeitung.

Bewerbungsvoraussetzungen für die Abordnung von Lehrpersonen:

- Promotionsberechtigung (in der Regel mind. achtsemestriges Lehramtsstudium mit überdurchschnittlichem Staatsexamen oder Masterabschluss) mit einer für die Ausrichtung des Teilprojekts einschlägigen Fächerkombination,
- drei Jahre überdurchschnittliche Bewährung in der Schulpraxis als Lehrperson an einer Grund-, Haupt-, Werkreal- oder Realschule, in der Sekundarstufe I einer Gemeinschaftsschule oder an einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum. Die dreijährige Schulpraxis sollte zum Zeitpunkt des Beginns der Abordnung (1. August 2019) erfüllt sein.
- Habilitandinnen und Habilitanden müssen zum Zeitpunkt der Abordnung promoviert sein.

Die überdurchschnittliche Bewährung als Lehrperson ist in den Bewerbungsunterlagen durch eine aktuelle, nicht länger als ein Jahr (vom Zeitpunkt der Bewerbung an gerechnet) zurückliegende dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung der Schule, an der sich die Lehrkraft zum Zeitpunkt der Bewerbung befindet, nachzuweisen.

Die Abordnung ist auf drei Jahre befristet und mit einer Lehrverpflichtung von zwei SWS an der Pädagogischen Hochschule Freiburg verbunden.

Die Pädagogischen Hochschulen haben sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen und fordern entsprechend qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Im Fall von Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Antragstellerinnen des Teilprojektes oder an die beiden Sprecher des Kollegs, Prof. Dr. Tobias Dörfler, Pädagogische Hochschule Heidelberg, Telefon 06221/477-426, E-Mail: doerfler@ph-heidelberg.de oder Prof. Dr. Timo Leuders, Pädagogische Hochschule Freiburg, Telefon 0761/682-347, E-Mail: leuders@ph-freiburg.de.

Die Pädagogische Hochschule freut sich auf Ihre Online-Bewerbung (mit Lebenslauf, Zeugniskopien inklusive Hochschulzugangsberechtigung, dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung) bis spätestens **31. Dezember 2018** über das Bewerbungsportal unter

<https://stellenangebote.ph-freiburg.de>

Pädagogische Hochschule Weingarten

An der Pädagogischen Hochschule Weingarten ist zum **1. April 2019** folgende Stelle zu besetzen

Akademische Mitarbeiterin / Akademischer Mitarbeiter (m / w / d) Kennziffer: D388

im **Fach Deutsch**, 50%-Stelle, Abordnung bis Bes. Gr. A 13 bzw. Eingruppierung bis Entgelt-Gr. 13 TV-L (je nach persönlichen Voraussetzungen), befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Aufgaben:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich Sprache, erwünschter Schwerpunkt Grammatik und / oder Mündlichkeit,
- Betreuung von Studierenden im Integrierten Semesterpraktikum (ISP),
- Dienstleistungen im Fach Deutsch.

Stellenvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Deutsch,
- Zweites Staatsexamen.

Bei Fragen zu den Inhalten der Tätigkeit steht Ihnen Frau Prof. Dr. Löffler zur Verfügung, E-Mail: loeffler@ph-weingarten.de.

An der Pädagogischen Hochschule Weingarten ist zum **1. April 2019** folgende Stelle zu besetzen:

Akademische Mitarbeiterin / Akademischer Mitarbeiter (m / w / d) Kennziffer D387

im **Fach Deutsch**, Vollzeit, aber grundsätzlich teilbar, Abordnung bis Bes. Gr. A13 bzw. Eingruppierung bis Entgelt-Gr. 13 TV-L (je nach persönlichen Voraussetzungen), befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Stellenausschreibungen

Aufgaben:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich Literaturwissenschaft / -didaktik, erwünschter Schwerpunkt im Bereich Kinder- und Jugendliteratur und Medien,
- Betreuung von Studierenden im Integrierten Semesterpraktikum (ISP),
- Dienstleistungen im Fach Deutsch.

Stellenvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Deutsch,
- Zweites Staatsexamen.

Bei Fragen zu den Inhalten der Tätigkeit steht Ihnen Frau Prof. Dr. Freudenberg zur Verfügung, E-Mail: freudenberg@ph-weingarten.de.

An der Pädagogischen Hochschule Weingarten ist zum **1. September 2019** folgende Stelle zu besetzen (unter Umständen ist eine frühere Besetzung möglich):

**Akademische Mitarbeiterin /
Akademischer Mitarbeiter**
(m / w / d)
Kennziffer: M389

für das **Fach Mathematik** im Bereich Elementar- und Grundschulbildung, 100 %-Stelle (grundsätzlich teilbar), Abordnung bis Bes. Gr. A 13 bzw. Eingruppierung bis Entgeltgruppe E 13 TV-L (je nach Qualifikation), befristet für die Dauer von zunächst zwei Jahren.

Aufgaben:

- Lehre im Umfang von 16 SWS im Bereich Mathematikdidaktik in der Grundschule und im Bachelorstudiengang Elementarbildung (ausgearbeitete Unterlagen für die Lehrveranstaltungen stehen zur Verfügung),
- Betreuung der Studierenden im integrierten Semesterpraktikum,
- Mitarbeit in der Beratungsstelle.

Stellenvoraussetzungen:

- Erstes Staatsexamen für das Lehramt Grundschule, zweites Staatsexamen wünschenswert bzw. Master Elementarbildung oder Master aus vergleichbarer Studienrichtung,
- schulpraktische Erfahrung oder Praxiserfahrung in der Kita erwünscht.

Es besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Bei Fragen zu den Inhalten der Tätigkeit steht Ihnen Herr Prof. Dr. Huhmann zur Verfügung, E-Mail: huhmann@ph-weingarten.de.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage des §14 Abs. 2 TzBfG. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher grundsätzlich einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht

berücksichtigt werden. Abordnungen sind hiervon nicht betroffen.

Weitere Informationen im Internet unter www.ph-weingarten.de.

Es wird außerdem auf das Landeshochschulgesetz des Landes Baden-Württemberg (insb. § 52 LHG) hingewiesen. Bei der Einstellung werden die Grundsätze des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) berücksichtigt.

Schwerbehinderte haben bei gleicher Eignung Vorrang. Ein Nachweis ist beizufügen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **31. Dezember 2018** an die

Pädagogische Hochschule Weingarten
Dekan der Fakultät II
Kirchplatz 2, 88250 Weingarten

Oder per E-Mail an

bewerbung-fakultaetII@ph-weingarten.de

Bitte geben Sie bei Ihrer schriftlichen Bewerbung die Kennziffer und Ihre Email-Adresse an.

Es wird darum gebeten, Bewerbungsunterlagen - soweit diese auf dem Postweg eingereicht werden - nicht in Mappen, sondern nur als geheftete Kopien zu senden. Erhaltene Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Mit dem Einreichen der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die Pädagogische Hochschule Ihre Angaben (auch elektronisch) erfasst und bis zu drei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahrt. Anschließend werden Ihre Daten gelöscht und eingereichte Kopien vernichtet. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Kreismedienzentrum Hohenlohekreis

Beim Kreismedienzentrum Hohenlohekreis (in der Trägerschaft des Hohenlohekreises) ist ab dem **Schuljahr 2018/19** die

Leitungsstelle
(m / w / d)

für zunächst sechs Jahre neu zu besetzen.

Das Kreismedienzentrum Hohenlohekreis versorgt die Schulen des Landkreises Hohenlohe mit audiovisuellen und digitalen Medien und berät bei der pädagogischen Arbeit mit diesen Medien. Dazu führt das Kreismedienzentrum Fortbildungsveranstaltungen und Workshops durch und begleitet Projekte im Film-, Bild- und Tonbereich in der Schule. Beratung und Betreuung von innovativer Arbeit mit Neuen Medien im Unterricht, z. B. mit Tablets, ergänzen das Angebot.

Die Bewerbenden benötigen die Befähigung zu einem Lehramt und müssen im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg stehen. Sie sollten über praktische

Stellenausschreibungen

Erfahrungen im Einsatz analoger und digitaler Medien im Unterricht und über theoretische Kenntnisse im Bereich der Medienpädagogik und Medientechnik verfügen. Erwartet werden auch Erfahrungen in der aktiven Medienarbeit.

Grundlegende EDV-Kenntnisse, Kontakt- und Teamfähigkeit und sicheres Auftreten werden vorausgesetzt. Die Stelle ermöglicht ein vielfältiges Wirken in Kooperation mit Schulen und anderen Bildungsträgern.

Die Stelle beinhaltet folgende Aufgaben: Leitung, Organisation und Verwaltung des Kreismedienzentrums, Erarbeitung von Konzepten und Modellen zum Arbeiten mit Medien im Unterricht - Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, Zusammenarbeit mit Schulen, Schulleitungen und Schulträgern sowie der Schulverwaltung und dem Landratsamt, Information und Beratung der Schulen zur Medienentwicklungsplanung (u. a. Medienausstattung, Medienbeschaffung und Medieneinsatz im Unterricht), Mitwirkung in der Lehrerfortbildung sowie Unterstützung aktiver Medienarbeit in allen Bereichen.

Die Aufgabe ist mit einer Anrechnung von 19 Deputatsstunden auf das Unterrichtsdeputat verbunden. Außerdem gewährt der Hohenlohekreis eine Aufwandsentschädigung.

Ansprechpersonen: Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung Schule und Bildung, Herrn Marc Flogaus, Telefon 0711/904-17750, Landratsamt Hohenlohekreis, Jugendamt, FD Bildung, Frau Ina Beck, Telefon 07940/93769-29.

Bewerbungen sind bis zum **31. Dezember 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Herrn Marc Flogaus
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Kreismedienzentrum Zollernalbkreis

Für das Kreismedienzentrum des Zollernalbkreises in Albstadt ist ab dem **Schuljahr 2019/20** die Stelle einer / eines

Leiterin / Leiters

des Kreismedienzentrums Zollernalbkreis für zunächst sechs Jahre neu zu besetzen.

Die Bewerberinnen / Bewerber benötigen die Befähigung zu einem Lehramt und müssen im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg stehen. Sie sollten über praktische Erfahrungen im Einsatz analoger und digitaler Medien im Unterricht und über theoretische Kenntnisse im Bereich der Medienpädagogik und -technik verfügen. Erwartet werden auch Erfahrungen in der aktiven Medienarbeit. Umfangreiche EDV-Kenntnisse, Kontakt- und Teamfähigkeit und sicheres Auftreten werden vorausgesetzt.

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll Aufgaben in folgenden Bereichen übernehmen: Leitung, Organisation, Verwaltung und konzeptionelle Weiterentwicklung des Kreismedienzentrums in Zusammenarbeit mit der Landkreisverwaltung, pädagogisches Arbeiten mit Medien - Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, Zusammenarbeit mit Schulverwaltungen und Schulleitungen, Information und Beratung der Schulen zur Medienausstattung, Medienbeschaffung und zum Medieneinsatz im Unterricht, Mitwirkung in der Lehrerfortbildung und in der außerschulischen Bildungs- und Kulturarbeit, sowie Unterstützung aktiver Medienarbeit in allen Bereichen.

Die Aufgabe ist mit einer Anrechnung auf das Unterrichtsdeputat verbunden. Außerdem gewährt der Zollernalbkreis eine Aufwandsentschädigung.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter des Kreismedienzentrums, Herr Hans-Dieter Otterbach
Telefon 07431/9353080
E-Mail: kreismedienzentrum.albstadt@zollernalbkreis.de
zur Verfügung.

E-Mail: steffen.kohler@rpt.bwl.de
Telefon: 07071/757-2102

Aussagekräftige Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis von Qualifikationen) sind auf dem Dienstweg bis zum **24. Dezember 2018** einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen